

RECHTOBLER

Gmäändsblatt

Januar 2015



Nicht für die Schule sondern für das Leben lernen wir...

Rund 130 Kinder besuchen den Kindergarten und die Primarschule in Rehetobel. Sie und ihre Lehrer und Lehrerinnen haben sich versammelt für ein gemeinsames Schulfoto um Ihnen und uns allen ein gutes Jahr 2015 zu wünschen.



Im Namen der Schulkommission spreche ich meinen herzlichen Dank aus:

- Zum einen danke ich der Schulleiterin Maria Etter und den LehrerInnen sowie den weiteren MitarbeiterInnen für ihre engagierte Arbeit. Dank deren rundum guten

Arbeit ist die Begeisterung der Kinder auf dem Foto durchaus echt.

- Zum andern danke ich den Eltern dafür, dass sie ihre Kinder der Schule anvertrauen und die LehrerInnen in ihrer Aufgabe unterstützen.
- Den grossen und kleinen Kindern danke ich für ihre Fröhlichkeit und ihren Eifer in der Schule.
- Schliesslich danke ich Ihnen als Einwohner unserer Gemeinde für Ihre Steuergelder, ohne die unsere öffentliche Schule nicht bestehen könnte. Diese Gelder könnten wohl kaum besser eingesetzt werden, bilden doch die Kinder unsere Zukunft.

Ihnen allen wünsche ich ein glückliches und gelingendes Jahr 2015!

Peter Bischoff, Vizegemeindepäsident

Vorstellung der Gemeinderats-Mitglieder

In den nächsten Ausgaben des Rechtobler-Gmäändsblattes wird jeweils ein Gemeinderats-Mitglied Einblicke zum eigenen Ressort oder zum aktuellen Gemeindegesehen zeigen.

Den Anfang macht Vizegemeindepäsident und Schulpräsident Peter Bischoff. Der pensionierte Augenarzt ist übrigens aktiver Grossvater und Schachspieler.

Die Redaktion

**Altpapiersammlung:
Samstag, 21. Februar 2015**

Petition «Hopp, Rechtoberl»

Liebe Rechtoberler/innen

Im Sommer 2014 wurde dem Gemeinderat eine Petition «Hopp, Rechtoberl» eingereicht – mit folgendem Inhalt:

Petition an den Gemeinderat Rehetobel

Hopp, Rechtoberl!

Im Leitbild der Gemeinde, das vom Gemeinderat verabschiedet wurde, heisst es wörtlich: *Wir möchten unser Dorf aktiv in die Zukunft führen. Dieses Leitbild wird Aktivitäten auslösen.*

Die Unterzeichnenden sind überzeugt, dass Sparen und Schuldentilgung zwar wichtig sind, dass aber eine gute Entwicklung für unser Dorf auch Enthusiasmus und Investitionen an Zeit, Arbeit und Geld benötigt.

Die Unterzeichnenden ersuchen den Gemeinderat

1. in allen wichtigen Bereichen (Standortqualität und -marketing, Einwohnerzahl und Lebensqualität, Wirtschaftsentwicklung, Energiewende, Tourismus, ...) voranzuschreiten und Rehetobel gemäss Leitbild in eine positive Zukunft zu führen;
2. in einem ersten Schritt auf seinen Beschluss vom 15. 5. 2014 zurückzukommen und beim Projekt Energie-Region mitzumachen oder Rehetobel für das Label Energiestadt anzumelden.

Diese Petition hat folgendes bewirkt:

1. Der Gemeinderat kam auf seinen Beschluss vom 15. Mai 2014 zurück und veranlasste, dass sich die Gemeinde Rehetobel nun doch am regionalen Projekt «Energie-region AÜB» beteiligen wird. Inzwischen fanden bereits erste Kontakte und Startveranstaltungen statt, an denen auch die Gemeinde Rehetobel teilnahm. Erfreulicherweise wurde und wird die Gemeinde dabei auch vom Verein Solardorf Rehetobel unterstützt. Danke.

2. Wie im letzten Gmäändsblatt angekündigt, sind im 2015 Veranstaltungen in Planung, welche eine Bevölkerungsbeteiligung zur Weiterentwicklung unseres Leitbildes und unsere Ortsplanung ermöglichen werden. Der Gemeinderat hat zur Vorbereitung dieser Veranstaltungen eine kleine Arbeitsgruppe eingesetzt, unter der Leitung von Vizegemeindepräsident Peter Bischoff. Über den weiteren Verlauf und die geplanten Aktivitäten wird in den kommenden Monate berichtet.

Ueli Graf, Gemeindepräsident

Ausländerstimmrecht in Rehetobel

Mit Freude dürfen wir Ihnen mitteilen, dass der Regierungsrat die Anpassung der Gemeindeordnung genehmigt hat. Der Gemeinderat hat die Anpassung an der Sitzung vom 13. Januar 2015 in Kraft gesetzt.

Interessierte Personen können somit bereits an den kommenden Gesamterneuerungswahlen teilnehmen, sofern das vollständige Gesuch um Erteilung des Stimmrechts auf kommunaler Ebene fristgerecht eingeht (spätestens am fünften Vortag des Abstimmungstages; Art. 5 Abs. 2 Gesetz über die politischen Rechte; bGS 131.12) und die Wohnsitzanforderungen erfüllt sind.

Informationen zum Beantragen des Ausländerstimmrechts finden Sie auf dem Merkblatt unter:

www.rehetobel.ch → Verwaltung → Reglemente

Verkauf Liegenschaft «Ob dem Holz»

Am 10. Januar ist die Frist für die Eingabe von Kaufangeboten für die Liegenschaft «Haus Ob dem Holz» abgelaufen. Der Gemeinderat hat an der letzten Sitzung von den

Eingaben Kenntnis genommen und über das weitere Vorgehen entschieden. Aus den eingegangenen Angeboten wurde eine Vorselektion vorgenommen. In den nächsten Wochen wird sich der Gemeinderat drei Projekte vorstellen lassen und weitere Details klären.

Dem Gemeinderat ist die Meinung der Bevölkerung zum Verkauf des «Haus Ob dem Holz» wichtig. Er sieht deshalb eine Konsultativabstimmung mit einer entsprechenden Informationsveranstaltung vor.

Für die öffentliche Meinungsbildung wird eine Informationsveranstaltung stattfinden, an der die Interessenten ihr Projekt der Öffentlichkeit präsentieren. Diese Informationsveranstaltung findet voraussichtlich am **Samstag, 30. Mai 2015 ab 9 Uhr** statt. Detailliertere Informationen zur Veranstaltung werden zu einem späteren Zeitpunkt publiziert.

Die Frage ob Verkauf oder Baurecht, wird ebenfalls Gegenstand weiterer Diskussionen und Abklärungen sein. Die Konsultativabstimmung könnte bestenfalls bereits Mitte Juni stattfinden, die Abstimmung über Verkauf oder Baurecht und an wen erfolgt voraussichtlich im Oktober oder November 2015.

Sekundarschule AÜB

Der Verein Appenzellerland über dem Bodensee (AÜB) hat eine Projektgruppe betreffend Zukunft der Sekundarschulen im Appenzeller Vorderland eingesetzt. Der Gemeinderat hat vom Projektbericht der Arbeitsgruppe Kenntnis genommen. Der Gemeinderat sowie die Schulkommission sind mit der aktuellen Lösung – Sekundarschule Wald Trogen Rehetobel mit Standort Trogen – sehr zufrieden. Aus diesem Grund wird sich die Gemeinde Rehetobel am weiteren Projekt Sekundarschule AÜB nicht beteiligen und setzt weiterhin auf die bewährte Lösung.

Renovation Knaben-WC im Schulhaus

Auf Antrag der Unterhalts- und Betriebskommission hat der Gemeinderat den im Voranschlag 2015 vorgesehenen Kredit für die Sanierung des Knaben-WC im Schulhaus in der Höhe von Fr. 8'000.00 freigegeben. Da die Sanierungsarbeiten umfangreicher werden als angenommen, musste zusätzlich eine Kreditüberschreitung zu Lasten Budget 2015 in der Höhe von Fr. 13'800.00 genehmigt werden.

Kommunale Gesamterneuerungswahlen 2015

Ende Mai geht die Amtsdauer 2011 – 2015 zu Ende, weshalb im März und April Gesamterneuerungswahlen anstehen.

Für die kommunalen Gesamterneuerungswahlen (Gemeindepräsident, Gemeinderat, Geschäftsprüfungskommission (GPK) und GPK-Präsident sowie Kantonsrat) findet der erste Wahlgang am Sonntag, 12. April 2015 statt. Nicht amtliche Wahlzettel von Einzelpersonen, Parteien und anderen Organisationen sind gestattet (Art. 33 ff Gesetz über die politischen Rechte; bGS 131.12). Die Anmeldefrist für vorgedruckte nicht amtliche Wahlzettel für die kommunalen Gesamterneuerungswahlen endet

am Freitag, 20. Februar 2015 (Eingang Gemeindekanzlei).
 Detailliertere Informationen unter www.rehetobel.ch →
 Aktuelles → Neuigkeiten

Rücktritt aus kommunalen Behörden

Auf Ende Amtsjahr 2014/15 sind bisher folgende Rücktritte eingegangen:

Kantonsrat:	Willi Rohner
Gemeinderat:	Katharina Schläpfer-Bollhalder
Geschäftsprüfungskommission:	Peter Jäger
Kommissionen:	Ruedi Tachezy (Kulturkommission), Theres Jäger (Abstimmungsbüro), Paul Wagner (Unterhalts- und Betriebskommission), Vreni Egli (Schulkommission), Oliver Paganini (Sozialhilfekommission), Jean-Marc Steiner (Wasser- und Umweltschutzkommission) und Monika Pearson-Mächler (Kulturkommission)

Die Rücktrittsfrist läuft noch bis 31. Januar 2015. Alle Rücktritte werden am Mittwoch, 4. Februar auf der Homepage der Gemeinde publiziert werden.

Kevin Friedauer, Gemeindeschreiber

Regionale Feuerwehr



Feuerwehr Wald-Rehetobel: Wechsel im Kommando

Feuerwehrkommandant Thomas Kellenberger (Rehetobel) hat per 31. Dezember 2014 seinen Rücktritt als Kommandant der Feuerwehr Wald-Rehetobel eingereicht. Thomas Kellenberger war langjähriges Mitglied der Feuerwehr und führte diese seit 1. Januar 2008 als Kommandant. Die Feuerschutzkommission und Gemeinderat danken Thomas Kellenberger für sein langjähriges Engagement zugunsten unserer Sicherheit.

Die Feuerwehr Wald-Rehetobel wird seit 1. Januar 2015 neu von Meinrad Bamert (Wald) operativ und Lorenz Schefer (Rehetobel) im Bereich personelles geführt. Zugleich wechselte auf das neue Jahr das Präsidium des Zweckverbandes von Gemeinderat Peter Kaufmann (Wald) zu Gemeinderat Philipp Jenny (Rehetobel).

Gemeinderat Philipp Jenny

Informationen des Abwasserverbands Altenrhein

Anfangs Dezember hat der Abwasserverband Altenrhein wichtige Arbeiten vergeben. Mit dem Bau der Erschliessungsleitungen kann somit im Frühjahr 2015 gestartet werden.

Die Ableitstrecke vom aktuellen ARA-Standort Rehetobel bis zur Lobenschwendi wird durch den Michlenberg gebohrt. Eine Bohrung fällt ebenfalls auf dem Teilstück

Lobenschwendistrasse bis Habset an. Die Leitungsverlegung für die übrige Ableitstrecke erfolgt in konventionellem Tiefbau in teils anspruchsvollem Gelände.

Die wichtigsten Aufträge für die erwähnte Ableitstrecke ARA Rehetobel bis Eggersriet sind erteilt:

Tiefbauarbeiten: an die Hörler Tiefbau AG in Niederteufen Rohrlegearbeiten: an die ARGE HWT AG, Schetter AG Au/Wittenbach

Horizontalbohrungen: an die Firma Schenk AG, Heldswil Für den Abschnitt von der ARA Speicher bis zur Lobenschwendi auf der gegenüberliegenden Seite des Goldachtobels laufen die Vorbereitungsarbeiten. Auch für diesen Abschnitt werden die Gespräche mit den einzelnen Grundeigentümern frühzeitig geführt, die Detailplanung weiter verfeinert und die Ausschreibung der wichtigsten Baulose in die Wege geleitet. Der Bau dieser Etappe erfolgt im Anschluss an das Ableitprojekt Rehetobel voraussichtlich in den Jahren 2016/2017.

*Wasser- & Umweltschutzkommission
 Abwasserverband Altenrhein*

Altpapiersammlung



Da in letzter Zeit das Altpapier teilweise nicht richtig bereitgestellt wurde, möchte die Wasser- und Umweltschutzkommission auf folgende Punkte hinweisen, die bei der Bereitstellung des Altpapiers, beachtet werden müssen:

- Das Altpapier (Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Prospekte, Karton,

keine Milch- und Getränkepackungen) ab 08.00 Uhr an demselben Standort wie der Kehricht bereitstellen

- Nur sauberes Papier und sauberen Karton
- Karton und Papier separat und mit Schnur gebündelt
- Bündel nicht zu schwer machen
- **Keine** Tragtaschen, Plastiksäcke, Kartonschachteln verwenden
- **Keine** Fremdmaterialien (Plastikhüllen usw.)

Wasser- & Umweltschutzkommission

Handänderungen Oktober – Dezember 2014

Eichmann Alice, Rehetobel (Erwerb 10.12.1998) an Eichmann Konrad, Teufen, Eichmann Heinz, St. Margrethen, Eichmann Rudolf, Uttwil, und Hersche Marlies, Roggwil, zu je 1/4 Miteigentum, Liegenschaft Nr. 582, 1'494 m² Grundstücksfläche, Schopf Nr. 870, Wohnhaus Nr. 328, Habset, und Liegenschaft Nr. 596, 297 m² Grundstücksfläche, Garagengebäude Nr. 330, Habset

Sturzenegger Rolf, Rehetobel, Hansruedi Kast AG, in Rehetobel, und Rohner Emma, Rehetobel, Gesamteigentümer infolge einfache Gesellschaft (Erwerb 25.08.1993, 10.06.2009, 29.05.2012) an RSPlan AG, in Rehetobel AR, Liegenschaft Nr. 1'144, 461 m² Grundstücksfläche, Sonder

Dörig Agnes, Appenzell (Erwerb 09.11.1998) an Tobler & Co. AG, in Rehetobel AR, Stockwerkeigentum Nr. 5074, 142/1000 Miteigentum an Liegenschaft Nr. 847, Sonderstrasse, Miteigentumsanteil Nr. 5085, 1/12 Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. 5076, Sonderstrasse, und Miteigentumsanteil Nr. 5086, 1/12 Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. 5076, Sonderstrasse

Nägeli Johannes, Wolfhalden (Erwerb 12.03.2010) an Engetschwiler Peter René, St. Gallen, und Noser Engetschwiler Beatrice, St. Gallen, zu je 1/2 Miteigentum, Liegenschaft Nr. 830, 1'795 m² Grundstückfläche, Berg

Erbengemeinschaft Ursula Oechslin (Erwerb 16.07.2014) an Schläpfer + Langenegger AG, in Rehetobel AR, Liegenschaft Nr. 1265, 1'342 m² Grundstückfläche, Wohnhaus mit Anbau Nr. 308, Habset

MOLA-Projekte GmbH, in Rehetobel AR (Erwerb 31.01.2013) an kimmo GmbH, in Teufen AR, 1/2 Miteigentumsanteil an Liegenschaft Nr. 1018, 1'387 m² Grundstückfläche, Sonder

Pensionskasse AR, in Herisau AR (Erwerb 24.05.2000, 14.10.2013) an Rupes Karel, Rehetobel, und Rupesová Simona, Rehetobel, zu je 1/2 Miteigentum, Miteigentumsanteil Nr. M10034, 1/9 Miteigentum an Liegenschaft Nr. 1007, St. Gallerstrasse

Hanselmann Ursula, Rehetobel (Erwerb 29.05.2009) an Bühler Thomas, Rehetobel, 1/2 Miteigentumsanteil an Liegenschaft Nr. 197, 407 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 30, Dorf

Bevölkerungsbewegung 2014

Im Jahre 2014 kamen auf der Einwohnerkontrolle Rehetobel 133 (118) Personen zur Anmeldung; zur Abmeldung 131 (102) Personen, so dass sich die Einwohnerzahl per 31. Dezember 2014 um 2 Personen auf **1'732** (1'730) erhöhte, diese verteilt sich auf:

153 (161) Bürger(innen)

1'394 (1'402) übrige Schweizer(innen)

185 (167) Ausländer(innen)

Nach Geschlechtern getrennt ergeben sich 884 (882) Einwohnerinnen und 848 (848) Einwohner. Von der Bevölkerung bekennen sich 858 (867) zur evangelisch-reformierten, 457 (458) zur römisch-katholischen und 417 (405) zu anderen Konfessionen (inkl. Konfessionslose).

Älteste Einwohnerin ist Frau Lydia Schaufelberger, Oberdorf 3, geboren am 09. August 1914.

Ältester Einwohner ist Herr Hans Kellenberger, Oberdorf 3, geboren am 06. Januar 1923.

Zusätzlich waren per 31. Dezember 2014 96 (97) Personen mit Heimatausweis gemeldet.

Einwohnerkontrolle Rehetobel, Susanne Altherr

Live auf dem Podium!

Appenzeller Zeitung und Appenzellerland über dem Bodensee (AüB) laden Sie zum Wahlpodium anlässlich der Gesamterneuerungswahlen des Regierungsrates ein:

Donnerstag, 12. Februar 2015 um 19.30 Uhr im Kursaal Heiden

Die Regierungsrats-Kandidierenden Monica Sittaro (FDP, Teufen), Norbert Näf (CVP, Heiden) und Alfred Stricker (pu, Stein) stellen sich den Fragen der Appenzeller Zeitung sowie den Fragen von AüB und des Publikums.

Informieren Sie sich über die Standpunkte und Haltungen der Kandidierenden. Wir freuen uns, Sie an diesem Anlass im Kursaal Heiden willkommen zu heissen!



SCHWIMMBAD REHETOBEL

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Schwimmbadgenossenschaft Rehetobel

Donnerstag, 12. März 2015

19.00 Uhr

Restaurant Alte Post, Rehetobel

Traktanden:

1. Wahl der Stimmezähler
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Protokoll der letzten GV
4. Rechnung 2014
5. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
6. Budget 2015
7. Wahlen
8. Varia und Anträge

Anträge sind bis zum 8. Februar 2015 schriftlich zu richten an: Schwimmbadgenossenschaft Rehetobel, Jürg Baumgartner, Sägholzstrasse 66, 9038 Rehetobel

Das Protokoll der GV 2014, die Betriebsrechnung 2014 und das Budget 2015 können ab 12. Februar 2015 im Büro Verkehrsverein (MAPS) und auf unserer Homepage www.badi-rehetobel.ch bezogen werden. Es erfolgt kein Postversand.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Schwimmbadgenossenschaft Rehetobel

Der Präsident, Jürg Baumgartner

Vorankündigung: Öffentlicher Kultur Anlass im Kronenbühl

Erster Kultur Anlass im Kronenbühl **am 6. März um 20 Uhr**
Wir laden ein zum dokumentarischen Stummfilm «GRASS» aus dem Jahre 1925.

Der Film erzählt vom südpersischen Nomadenvolk der Bakhtiari. Sie nehmen alljährlich einen 300 km langen, entbehrungsreichen und hochdramatischen Marsch mit all ihren Tieren auf sich. Der Film wird von Sven Bösiger und Patrik Kessler live vertont. Kollekte

Bruno Wiederkehr

Galerie Tolle – Art & Weise

Herzliche Einladung an alle Dorfbewohner zur Ausstellung von Gaby Rüegg-Gulde und Klaus Müller

Vernissage

Samstag, 28. Februar 2015, 17 Uhr

musikalische Umrahmung mit Heinz Furrer & Adelina

Ausstellungsdauer und Öffnungszeiten

Samstag, 28. Februar bis Sonntag, 29. März 2015

Sonntags, jeweils 14 – 16 Uhr
 Donnerstags, jeweils 14 – 16 Uhr
 Freitags, jeweils 17 – 19 Uhr
 Samstag 14. und 21. März, jeweils 14 – 16 Uhr

Weitere Informationen zu Ausstellungen und der Galerie finden Sie unter www.tolle.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Galerie Tolle – Art & Weise



Die KKR zu Besuch bei Gaby Rüegg im Gitzibüel

Die KKR ist eine Kommission des Gemeinderates Rehetobel. Die Aufgaben sind wie folgt umschrieben:

«Die KKR geht auf Kulturschaffende zu, die in Rehetobel wirken und solche, die einen Bezug zu Rehetobel haben. Die KKR will diese verschiedenen Facetten von Kultur ins Rampenlicht stellen. Sie tut dies durch Unterstützung, Koordination, Vermittlung und ideeller Förderung».

Gaby Rüegg wird am 28. Februar in der Galerie Nicole Tolle zusammen mit Klaus Müller ihre Ausstellung eröffnen. In diesem Zusammenhang sind wir von der KKR heute zu Besuch im Gitzibüel, wo Gaby Rüegg mit ihrem Mann seit 4 Jahren wohnt. Das Malatelier ist im ehemaligen Heustock des wunderschönen, alten Bauernhauses eingerichtet und strahlt Wärme, Konzentration und eine Atmosphäre von intensivem Arbeiten aus. Der Blick durchs Dachfenster zeigt in die Baumwipfel der Umgebung und das Südfenster in den schlafenden Garten und ins unwegsame, stotzig tiefe Moosbachtobel hinunter.

Die ehemalige Lehrerin bildete sich an der Kunstgewerbeschule St.Gallen unter anderem bei Barbara Bamert und Karl A. Fürer weiter.

Farbstifte, Neocolor, Oelfarben, Pigmente, Eitempera und Salmiakkasein sind die «Werkzeuge» und Gaby malt auf alten Chuchitüechli oder auf Leinwand, die sie von alten Schulwandbildern herauslöste. Eine lange Reihe von kleinen quadratischen Bildern zeigt Gaby's Verarbeitung der Katastrophe von Fukushima.

Neben der Malerei spielt Musik im Leben von Gaby und auch ihrem Mann Christoph eine grosse und wichtige Rolle. Sie singen beide im Dom-Chor in St.Gallen und Gaby verarbeitet diese inneren Eindrücke auf ihren Bildern – in Linien, Formen, versteckten Konturen, sodass in den Farbkompositionen immer auch feine Portraits zu finden sind. Das Licht in seiner realistischen und auch symbolischen Bedeutung lässt die intensive künstlerische Auseinandersetzung beim Malprozess erkennen.

Das Malen ist für Gaby eine «andere Sprache», Mittel des Ausdrucks und Austausches der Aussen- und Innenwelt. So werden wir in der Ausstellung im Februar (siehe www.tolle.ch) Einblick bekommen dürfen in die künstlerische Arbeit von Gaby Rüegg und die KKR wünscht ihr auf diesem Weg alles Gute für die Vorbereitungszeit!

Für die KKR: Barbara Bischoff-Moebius

Akkordeon Konzert am Sonntag, 8. Februar 2015

Liebe Musikfreunde, gerne laden wir Sie zu unserem Kirchenkonzert in die evangelische Kirche Rehetobel ein. Wir haben ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Stilrichtungen zusammengestellt. Es freut uns, Sie am **8. Februar 2015 um 17.00 Uhr** in der **evangelischen Kirche** begrüssen zu dürfen. Freie Kollekte.

Akkordeon Orchester Heiden, Belinda Nagel

Jugendraum Rehetobel

Freitag offen von 20.00 Uhr – 22.15 Uhr,
 ab der 6. Klasse
 Freitag, 13. und 27. Februar 2015

Mittwoch offen von 14.00 – 17.00 Uhr,
 Mittelstufe
 Mittwoch, 4. und 18. Februar 2015

Details für alle Daten siehe Anschläge in der Schule und im Jugendraum.

Der Jugendraum kann auch für private Anlässe gemietet werden: Markus Stadelmann Tel: 079 350 65 93 oder 071 877 17 18

Hilda Fueter



Interessengemeinschaft Rechetobel
 Wir setzen uns für eine nachhaltige,
 lebenswerte Zukunft unseres Dorfes ein!

Bei vielen Einwohnerinnen und Einwohnern besteht der Wunsch nach einer Diskussionsplattform und einem offenen Meinungsaustausch über Themen zu unserer Gemeindeentwicklung im weitesten Sinne wie Leitbild, Bauentwicklung, Haus «Ob dem Holz», Ortsbild, Gemeindeverschuldung, Glasfasernetz, Strassenerschliessung, Quartierpläne usw.. Am 25. Nov. 2014 haben sich deshalb 26 Exponenten aus unserem Dorf im Rest. «Alte Post» getroffen, um zu diskutieren, wie diesem Bedürfnis am besten entsprochen werden könnte.

Der Beschluss war einstimmig: Es soll eine «Interessengemeinschaft Rechetobel» gebildet werden, die eine offene Internetplattform mit Blog und Forum anbietet. Bewusst wurde keine feste Vereinsstruktur, sondern eine offene Form einer Interessengemeinschaft gewählt, in welcher sich einzelne Personen ihren Interessen und der Aktualität entsprechend temporär einbringen und engagieren können.

Die «Interessengemeinschaft Rechetobel» (kurz IG Rechetobel) existiert bereits und bietet eine neutrale, parteiunabhängige Plattform an, auf der an der Entwicklung unseres Dorfes interessierte Personen mitwirken können. Zentrale Anliegen sind:

- Vorstellungen, Ideen, Meinungen und Kritiken aller Generationen zu Zukunftsfragen partei- und vereins-

übergreifend aufzunehmen, vertieft anzugehen und öffentlich zur Diskussion zu stellen.

- eine vielseitige, attraktive, durch Sorgfalt und Weitsicht geprägte Dorfentwicklung anzustreben, die auf die Einzigartigkeit der Atmosphäre der einzelnen Quartiere, des Dorfes und der Landschaft Rücksicht nimmt.
- Durch die geführten Diskussionen soll die Entscheidungsfindung unserer Behörde erleichtert werden.
- Jüngeren Generationen soll das Mitdiskutieren erleichtert werden.
- Auswärtige, die mit dem «Rechtobel» verbunden sind, sollen sich am Meinungsaustausch beteiligen können.

Die Interessengemeinschaft befasst sich mit politischen Themen der Gemeinde und des Kantons. Dazu gehört der Umgang mit unserer Dorfgeschichte, unserer Baukultur und unserer Kulturlandschaft, die geprägt sind durch Bevölkerung, Gewerbe, Tourismus, Infrastruktur, Versorgung, Siedlung, Sozialem, Finanzen und Ähnlichem.

Im Zentrum steht eine eigens geschaffene Webseite in welcher ein Blog durch uns laufend mit aktuell interessierenden Themen nachgeführt wird. Daneben existiert ein Forum, in welchem diese und vor allem auch Themen aus der Bevölkerung diskutiert werden können.

Je nach Aktualität werden auch Online-Umfragen aufgeschaltet. Die Webseite steht allen offen und 'lebt' sozusagen von den Themen, die unsere Dorfbevölkerung beschäftigt.

Geleitet wird die IG Rechtobel von einem Lenkungsausschuss, der zurzeit aus folgenden Personen besteht:

- Anita Kast, Midegg
- Monika Pearson, Bergstrasse
- Brigitte Bruderer, Holderenstrasse
- Peter Bruderer, Holderenstrasse
- Heinz Meier, Oberstrasse
- Ruedi Tachezy, Untere Cholenrüti
- Christian Weisser, Sonderstrasse

Daneben ist auch vorgesehen, Veranstaltungen zu einzelnen Themen durchzuführen und einen IG «Höck» zu lancieren.

Zurzeit ist die Webseite noch in der Testphase und wird demnächst öffentlich bekannt gemacht. Wir freuen uns, wenn Sie sich dann an einem Blogthema und im Forum beteiligen und die Webseite als Diskussionsplattform nutzen. Wir werden Sie im nächsten Gmäändsblatt wieder über den neusten Stand der IG Rechtobel und deren Internetplattform informieren.

IG Rechtobel, Heinz Meier



«Die Feder»

Die Idee hinter der Rubrik «Die Feder» ist folgende: Jemand aus der Leserschaft greift zur Feder und schreibt einen kleinen Artikel über sich oder über ein Thema, das ihm oder ihr persönlich etwas bedeutet. Am Schluss nennt er oder sie jemanden, an den die Feder weitergereicht wird. Dieser Artikel erscheint dann im nächsten Gmäändsblatt.

Für diese Rubrik gelten ein paar Regeln:

- Umfang des Textes: 1 Spalte (etwa 2500 Zeichen)
- Die Person, an welche die Feder weiter gereicht wird, muss vor Eingabe des Artikels ihr Einverständnis gegeben haben, für das nächste Blatt einen Artikel zu schreiben.

Die Feder ist in Zürich, bei einem Heimwehappenzeller und Rechtobler Bürger, gelandet. Als Kinder durften mein Bruder und ich mit unseren Grosseltern, Karl und Nelly Fässler, das ganze Appenzellerland kennenlernen, oft zu Fuss. Wir genossen die Kontakte zu den vielen Bekannten unserer Grosseltern und das lebendige Dorfleben. Das war für uns Heimat und ist es bis heute geblieben: Mit meiner Familie verbringe ich viele Wochenenden und Ferien in Rehetobel.

Schon als Goof war ich vom Bauen fasziniert. Ich erinnere mich noch an die Eröffnung des Mehrzweckgebäudes in Wald oder der PTT-Zentrale in Rehetobel in den 80er Jahren. In jener Zeit wurde der «Sonnenberg» nach und nach bebaut. Emotionen löste das neue Gemeindezentrum aus. Bis heute hat sich das Dorfbild und insbesondere der Dorfkern im Grossen und Ganzen wacker gehalten, auch dank gesetzlichen Leitplanken. Nun wird darüber diskutiert, die sogenannte kommunale Ortsbildschutzzone aus dem kantonalen Baugesetz ersatzlos zu streichen.

Na und? Man will ja kein Ballenberg, nicht? Nur: Die Schutzzone schützt nicht nur die Gebäude, sondern auch die Menschen und deren Interessen. Warum die Menschen? Schöne Dorfkerngefallen den Einwohnern, man fühlt sich dort wohl. Gut gewachsene Quartiere stiften Identität und machen ein Dorf attraktiv. Und fördern ein aktives Dorfleben! Nicht zuletzt sind gut bewirtschaftete Dorfbilder ein Muss für einen funktionierenden Tourismus. Die bestehende Gesetzesvorschrift ist schlicht ein Schutz vor selbstverschuldeter Verschandelung. Die absehbaren Folgen einer Abschaffung der Schutzzonen: Grundstücke werden arrondiert und darauf Blöcke oder Einfamilien-Hüsli hingestellt. Viele Quartiere und Dorfkerngefallen werden sich nicht mehr von denjenigen in Volketswil (ZH), Spreitenbach (AG) oder Schönenwerd (SO) unterscheiden. Die Architektur der Gebäude wird beliebig und austauschbar sein. Kein Leben weit und breit. Es wird töteln...

Das Appenzellerland hat ein reiches bauliches Erbe. Das verpflichtet Eigentümer und Planer in touristischen Konkurrentenkantonen Graubünden und Tessin machen vor, was man damit anfangen kann. Das hat nichts mit Ballenberg zu tun. Zum Glück gibt es auch im Appenzellerland und in Rehetobel verantwortungsvolle Bauherrschaften, die mit Bedacht und mit zukunftsorientiertem Sachverstand alte Bausubstanz weiterentwickeln. Gleichzeitig engagieren sich viele Persönlichkeiten fürs Dorf: Man denke nur an die tolle Badi, den Weg durchs Chasteloch inkl. Beiz, den wunderbaren Rastplatz auf der Gigeren (einer der schönsten Orte im Appenzellerland). Es gäbe noch viele weitere Beispiele.

Gelebte Gemeinschaft bedeutet Heimat, gutes Bauen auch. Beides gehört untrennbar zusammen. Das eine fördert das andere. Beidem gilt es Sorge zu tragen. Rehetobel ist dank vieler wacher Persönlichkeiten gut positioniert!

Die Feder reiche ich weiter an einen Vertreter der jungen Generation, Tobias Hotz. Ich freue mich auf seinen Bericht.

David Fässler



Schule Rehetobel

Informationen

ZUR ERINNERUNG!

Wenn es genügend Schnee hat, wird die Schulstrasse (Abzweiger Gartenstrasse – Heidenerstrasse) während der Morgenpause als Schlittelstrasse benutzt.

Das heisst, dass von 10.00 – 10.20 Uhr die Schulstrasse für den Verkehr gesperrt ist. Von der Heidenerstrasse können die Autos hinunterfahren. Achtung schlittende Kinder!

Wir danken für Ihr Verständnis.

Nicole Hohns

Erziehung

Weihnachtsgel

Dieses Jahr erhielten die Kindergartenkinder ein ganz besonderes Adventsgeschenk. Jeden Tag bekamen zwei Kinder einen selbstgestrickten Igel als Überraschung. Dank den drei fleissigen Strickerinnen Eveline Brunner, Lina Sonderegger und Anni Sonderegger kamen 40 Igel zustande! Die flauschigen Igel fanden schnell ein neues Zuhause! Mancher durfte schon die erste Nacht in einem warmen Kinderbett verbringen. Herzlichen Dank an alle drei Frauen für ihren grossen Einsatz!

Die Kindergartenkinder und Regina Kunz



... und zum Schluss

Die 5. Klasse spricht über die Pubertät und den Körpergeruch, der sich verändert. Es werden Ideen gesucht, wie man es jemandem sagen kann, wenn er oder sie wiederholt unangenehm riecht.

Ein Junge bringt als Vorschlag: «Deine Pubertät riecht heute streng!»

Julia Bruderer



SEKUNDARSCHULE

Einladung zum «ineluege» am Dienstag 24. Februar

Am 24. Februar findet der jährliche öffentliche Besuchstag an der Sekundarschule TWR statt. Alle Eltern, aber auch weitere interessierte Personen, sind herzlich eingeladen unsere Schule und den Unterricht zu besuchen. Damit auch Berufstätige die Möglichkeit haben in unsere Schule «inezluege», bieten wir am Abend ein spezielles Unterrichtsprogramm an, bei dem wir sie einladen am Unterricht zusammen mit den Lernenden der 1. Sek mitzumachen. Weitere Informationen finden Sie ab Februar auf unserer Homepage: sek.kst.ch.

Tagesprogramm

07.40 - 12.00	Unterricht nach Stundenplan
10.00 - 11.00	Kaffee & Kuchen Gespräche mit Schulleitung und Lehrpersonen
12.55 - 15.20	Unterricht nach Stundenplan

Abendprogramm

18.30 - 19.10	1. Mitmach-Lektion
19.20 - 20.00	2. Mitmach-Lektion
20.00 - 21.30	Kaffee & Kuchen in der Arche Gespräche mit Schulleitung und Lehrpersonen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Schulleitung und Lehrpersonen
Sekundarschule TWR in Trogen
sek.kst.ch

Jugendliche drehen Filme gegen Drogen

Mitte November hiess es an der Sekundarschule «Film ab». In einer Sonderwoche entstanden zwei Anti-Sucht-Werbespots.

Hinein ins Leben, Sport treiben, mit den Mitschülern etwas unternehmen, Freude erleben und echte Freunde finden, das macht das Leben aus. Was bringt ein Fussballplatz, wenn keiner mitspielt und jeder mit seinem eigenen Handy beschäftigt ist? Wenn sich alles ums Handy dreht und die sozialen Kontakte vernachlässigt werden, spricht man von Handysucht.

Die Lernenden der zweiten Sekundarschule haben im Rahmen der Prävention am Projekt «SehnSucht» der Suchtberatungsstelle AR teilgenommen und das Phänomen Handysucht zum Thema ihres Anti-Sucht-Werbespots gemacht. Unter der Leitung von Andreas Beutler, Regisseur und Schauspieler, haben sich die Jugendlichen intensiv mit verschiedenen Bereichen der Suchtprävention befasst. Das Projekt «SehnSucht» will nicht mit erhobenem Zeigefinger vor Alkohol, Drogen oder Zigaretten warnen. Projektleiter Andreas Beutler versucht vielmehr, im Vorfeld der Dreharbeiten die Jugendlichen für die verschiedenen Aspekte zu sensibilisieren. Die eigentlichen Dreharbeiten bilden den Abschluss dieser Woche, in der die gesamte Thematik in Diskussionsrunden, Rollenspielen und Gruppenarbeiten zur Sprache kommt. Für die Klasse 2a war die Sonderwoche ein einmaliges Erlebnis. Ihre produzierten Videoclips werden in wenigen Wochen auf der Website www.sehn-sucht.net präsentiert.



Adventsprojekt der 1. Sekundarklassen TWR

Unser Ziel war es eine moderne Weihnachtsdekoration mit allen 1. Klässlern der Sekundarschule zu erstellen. Fleissig schnitten die Schülerinnen und Schüler Wimpel aus farbigen Stoffen zu und bedruckten diese dann mit

farbigen Sternen. Dann befestigten wir die vielen Wimpel an einer Schnur und spannten sie zwischen Bäumen auf. Zum Abschluss stiessen wir mit Punsch auf unser gelungenes Gemeinschaftswerk an!

Christian Schön, Monika Eugster



Sportliches Weihnachtsturnier

Zum Abschluss des Jahres 2014 haben die Schüler/innen der 1. & 2. Sek und die Lehrpersonen ein Plauschturnier in den Sportarten Volleyball und Unihockey durchgeführt. Die Lernenden der 3. Sek hatten bereits eine Woche früher an der Volleyballnacht der KST mitgemacht. Nach vielen umkämpften Spielen und zahlreich vergossenen Schweisstropfen wurden die Lernenden in die wohlverdienten Ferien verabschiedet.





Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Pfrn. Beatrix Jessberger
Holderenstrasse 4
Telefon 071 877 14 57

Liebe Rehetoblerinnen
Liebe Rehetobler

Für den Monat **Februar** laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gottesdienste

- 1. Feb.** Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in einer Nachbargemeinde zu besuchen, z.B. um 09.30 Uhr in Heiden
- 7. Feb. 17.30 Uhr** **ökum. Gastfreundschaft in der katholischen Kirche.** Zu dieser Eucharistiefeier sind alle Reformierten in die katholische Kirche eingeladen. Der Gottesdienst wird mitgestaltet von Lucia Letko mit den SchülerInnen der 6. Klasse
- 8. Feb.** Aufgrund der Einladung am 7. Februar in die katholische Kirche, findet kein Extra-Gottesdienst statt
- 15. Feb. 09.45 Uhr** **Predigtgottesdienst** mit Pfrn. Beatrix Jessberger, musikalisch gestaltet vom Bläserquartett der MG Rehetobel
- 22. Feb. 09.45 Uhr** **Predigtgottesdienst** mit Pfrn. Beatrix Jessberger, Orgel: Ursula Hauser, Wädenswil

Flüügäpiz und Extra-Flüügäpiz

Alle Kinder (0 - ca. 4 Jahre) mit ihren Eltern sind herzlich zum Treffpunkt Flüügäpiz eingeladen. Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 4. Februar um 15.30 Uhr** statt. **Ort: Holderenstrasse 24 a**
Montag, 16. Februar um 15.30 Uhr in der Spielgruppe oder auf dem Spielplatz

FIIRE MIT DE CHLIINE

Samstag, 28. Februar um 10.00 Uhr in der evang.-ref. Kirche

Alters- und Pflegeheim «Krone»

Mittwoch, 18. Februar, 15.00 Uhr Bibelstunde mit Pfrn. Beatrix Jessberger

Konzerte

Sonntag, 8. Februar um 17.00 Uhr Konzert des Akkordeon-Orchesters Heiden in der evang.-ref. Kirche

Sonntag, 15. Februar um 17.00 Uhr Konzerte in Rehetobel in der evang.-ref. Kirche mit dem Duo Béatrice Rogger (Querflöte) und Sergio Pastore (7-Saitige Gitarre)

Christliche Stunde im Waldheim

Dienstag, 24. Februar, 14.30 Uhr

Einladung zum Mitsingen

Liebe Ad-hoc-Chor Sängerinnen und Sänger!

Ich möchte Sie/Euch wiederum herzlich einladen zum Singen im Ad-hoc-Chor und gebe fürs 2015 drei Daten bekannt. Wie gewohnt kann man sich für ein, zwei oder alle drei Projekte anmelden:

- 1) In der Reihe: «Was glaubt die Welt», organisiert von den evangelisch-reformierten Kirchgemeinden im Appenzellerland, werden wir uns in Rehetobel am Freitag, 20. März 2015 (19-21 Uhr) mit dem Buddhismus befassen und Lieder wie die uns zum Teil schon bekannten Mantras singen sowie auch neue dazulernen. Die Proben finden am 25. Februar und am 18. März statt. Probezeiten: jeweils am Mittwoch von 8.30-9.30 Uhr und/oder von 18.30-19.30 Uhr in der ref. Kirche Rehetobel.
- 2) Im zweiten Projekt werden wir am Sonntag, 27. September (vormittags) in der Kapelle auf der Schwägälp singen mit folgenden Probezeiten (in der Kirche Rehetobel): Mittwoch, 2., 9., 16. und 23. September (Probezeiten siehe oben).
- 3) Im dritten Projekt werden wir uns wieder am 1. Advent, 29. November um 17.30 Uhr in der Kirche Rehetobel in den Advent einstimmen mit folgenden Probedaten: Mittwoch, 4., 11., 18. und 25. November (Probezeiten siehe oben).

Ich freue mich, wenn wir wiederum einen stimmreichen Chor zusammenstellen können und bin froh um Rückmeldungen. Für weitere Auskünfte bin ich gerne bereit:

Barbara Bischoff-Moebius
b.moebius@bluewin.ch oder Tel. Nr. 071 877 13 43

Pfarramtliche Stellvertretung von Pfrn. Beatrix Jessberger

Pfrn. Beatrix Jessberger wird vom 30. Januar - 8. Februar vertreten durch:

René Häfelfinger, Pfr. i. R., Altstätten (Tel. 071 755 59 51)

Für Behördenfragen steht Ihnen Sekretärin Corinne Ruch zur Verfügung

(Mittwochvormittag unter Tel. 071 870 08 24, E-Mail: kirche.rehetobel@bluewin.ch).



**Kinderkirche
Rehetobel: Danke,
liebe Brigitte**

Wir wussten es ja schon seit einigen Monaten... jetzt ist es tatsächlich so weit: leider zieht sich nun auch Brigitte Bruderer aus der Kinderkirche (KIK) zurück! Sie hat gemeinsam mit Heidi Steiner jahrelang unzählige Frühlings- und Weihnachtsblöcke geplant und gestaltet und mit den Kindern tolle Aufführungen in unserer Kirche durchgeführt. Ihre Fröhlichkeit steckt alle an und gerne erinnert man sich an ihre tollen Geschichten, ihre wunderbaren Kuchen zum Znüni sowie die feinen Suppen oder den Punsch für die Weihnachtsfeier. Stand ihr Handwägeli vor der Kirche, dann hat sie die KIK vorbereitet und den halben Hausrat von den Holderen in die Kirche geschleppt! Bei der KIK-Weihnachtsfeier vom 21. Dezember 2014 wurde Brigitte mit einem herzlichen Applaus und einem Präsent verabschiedet. Wir wünschen ihr für die Zukunft von Herzen alles Gute!

P.S. falls wir Hilfe beim Kleben des Adventsfensters brauchen, klopfen wir bei Dir an!

Barbara Nef

**Wer hat Lust im KIK-Team
mitzuhelfen?**

Gesucht für die Kinderkirche der evang.-ref. Kirche Rehetobel:

Personen, welche mit Kindern ab dem Kindergartenalter in verschiedensten Formen das kirchliche Leben entdecken möchten.

Jeweils im Frühling und im Advent bieten wir einen KIK-Block an (3 bis 4 Samstag-Vormittage plus Mitgestaltung eines Gottesdienstes), wo gemeinsam gebastelt, gesungen, erzählt, gespielt und gebetet wird.

Für weitere Infos wenden Sie sich bitte an die Kirchenvorsteherschaft – Barbara Nef beantwortet gerne Ihre Fragen: (Tel. 071 877 19 61 oder bw.nef@bluewin.ch).



Ökumenelles Leben

**Daten Fiire mit de Chliine im 2015
(jeweils um 10.00 Uhr)**

- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| Samstag, 28. Februar 2015 | in der evang.-ref. Kirche |
| Samstag, 25. April 2015 | in der evang.-ref. Kirche |
| Samstag, 20. Juni 2015 | in der evang.-ref. Kirche |
| Samstag, 5. September 2015 | in der katholischen Kirche |
| Samstag, 24. Oktober 2015 | in der katholischen Kirche |
| Samstag, 5. Dezember 2015 | in der katholischen Kirche |

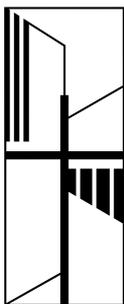
Sternsingen 2015 * Segen bringen, Segen sein

«Gesunde Ernährung auf den Philippinen und weltweit» lautet das diesjährige Thema der Aktion Sternsingen (www.missio.ch) und richtet den Blick besonders auf Kinder, die keinen leichten Start ins Leben haben, weil es ihnen am Nötigsten fehlt: an gesunder und ausreichender Ernährung. Die 3. bis 6. Klässler haben sich im Religionsunterricht auf das diesjährige Sternsingen vorbereitet. Am ersten Januar-Wochenende haben wir uns dann auf den Weg gemacht; am Samstag waren sage und schreibe 3 Gruppen unterwegs, die als Abschluss den Segen in der katholischen Kirche empfangen durften. Die Kollekte ging an diesem Samstagabend ebenfalls in die Kasse der Sternsinger. Am Sonntag konnten wir nochmals eine grosse Gruppe bilden und sind gemeinsam von Tür zu Tür gezogen, um den Segen zu den Menschen und in ihre Häuser zu bringen. Die Freude über die singenden Könige, Sternträger und Musikantinnen war gross und nebst Süßigkeiten durften die Kinder viele Spenden entgegennehmen. Der stolze Betrag von 1550 Fr. wird sicherlich mithelfen, einige Projekte auf den Philippinen zu unterstützen – allen Spendern und Gottesdienstbesuchern ein herzliches Dankeschön! Unsere fröhlichen Sternsinger und ihre motivierten Begleiterinnen haben einen grossen und wichtigen Beitrag geleistet, damit Kinder in aller Welt besser leben können!

Elisabeth Gröli und Barbara Nef



KATHOLISCHE
KIRCHGEMEINDE



REHETOBEL

Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen:

Samstag, 31. Januar

- 17.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 7. Februar

- 17.30 Uhr Eucharistiefeier – mitgestaltet von der 6. Klasse. Segnung des Agathabrots.
Die evangelischen Mitchristen sind bei uns zu Gast.

Mittwoch, 11. Februar

- 15.30 Uhr Gottesdienst im Altersheim Krone

Sonntag, 15. Februar – 150. Todestag von P. Theodosius

- 10.15 Uhr Eucharistiefeier in Heiden
Festpredigt von Bruder Provinzial Agostino Del-Pietro OFMcap mitgestaltet von den Schwesterngemeinschaften in Menzingen und Ingenbohl und dem Kirchenchor Heiden

Samstag, 21. Februar

- 17.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 25. Februar

- 20.00 Uhr Meditatives Kreistanzen im kath. Pfarreizentrum Heiden mit Ruth Stöckli

Samstag, 28. Februar

- 10.00 Uhr «Fiire mit de Chliine»
in der ref. Kirche
- 17.30 Uhr Eucharistiefeier



Agathabrot - Ökumenische Gastfreundschaft

Am 7. Februar erinnern wir uns im Abendgottesdienst in Rehetobel an die Heilige Agatha (Namenstag: 5. Februar). Nach einer alten Tradition wird im Gedenken an die sizilianische Heilige Brot gesegnet, an die Armen verteilt oder als Mittel gegen Krankheiten, Fieber und Heimweh bei Mensch und Tier angewendet.

Ministranten, Schüler und Schülerinnen der 6. Klasse werden uns ihre Gedanken zum Thema Brot vorstellen. Zu diesem Gottesdienst sind im Rahmen der ökumenischen Gastfreundschaft unsere evangelischen Brüder und Schwestern besonders herzlich eingeladen.

Lucia Letko

Vernehmlassung zu den Abstimmungsunterlagen der geplanten Fusion der Kirchgemeinden Heiden und Rehetobel

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Die Vorbereitungsarbeiten für die auf 01.01.2016 geplante Vereinigung der beiden Kirchgemeinden Heiden und Rehetobel schreiten zügig voran. Derzeit sind die Abstimmungsunterlagen für die ordentliche Kirchbürgerversammlung vom 24. April 2015 in Rehetobel und 29. April in Heiden in Bearbeitung.

Die aus Vertreter beider Kirchgemeinden zusammengesetzte «Fusions-Kommission» und der Kirchenrat erachten es als wichtig, den Stimmbürgern Gelegenheit zu geben, sich frühzeitig über den Inhalt des Vertragswerkes zu informieren, respektive Stellung dazu zu nehmen. Im Frühjahr soll über eine ausgereifte Version abgestimmt werden können.

Der Vereinigungsvertrag und allenfalls weitere Abstimmungsunterlagen werden ab Ende Januar bis 15. Februar 2015 in die «Vernehmlassung» geschickt. Sie können auf der Homepage der Pfarrei Heiden-Rehetobel, www.kath-heiden.ch eingesehen werden oder in Papierform beim Kirchenrat Rehetobel bezogen werden (Michel Kuster, Kaiken 2, 9038 Rehetobel, Tel. 071 877 22 48 oder via E-Mail: kuster@rehetobel.ch). Einige Exemplare liegen im Schriftenstand der Katholischen Kirche Rehetobel auf.

Fragen, Anträge, Ergänzungen etc. richten Sie bitte bis 15.02.2015 an dieselbe Adresse. Die Rückmeldungen werden in die weitere Arbeit der Kommission einfließen. Für Ihr Interesse und Ihr konstruktives Mitwirken danke ich Ihnen im Namen des Kircherates zum Voraus.

Michel Kuster, Präsidium Kircherat Rehetobel

Zum Gedenken an Manfred Schnell, Mitglied Kirchenrat Rehetobel

Am Samstag, den 3. Januar 2015 nahm eine grosse Trauergemeinde in der katholischen Kirche Rehetobel Abschied von Manfred Schnell. Er verstarb nach schwerer Krankheit am 27. Dezember 2014 im Kreis seiner Angehörigen.

Manfred Schnell war von 1987 bis 1997 in der Kirchenverwaltung Rehetobel tätig, zuerst als Beisitzer, danach Aktuar und anschliessend 4 Jahre lang als dessen Präsident.

Als im Jahre 2003 fast die gesamte Kirchenverwaltung zurückgetreten war, sagte Manfred Schnell spontan zu, als er für das Amt des Beisitzers wieder angefragt wurde.

In all den Jahren bis zu seinem Tod haben wir Manfred als einen wamherzigen und offenen Kollegen schätzen gelernt. Stets konnte man ihn um seine Meinung oder Hilfe bitten. Seine beruflichen Fähigkeiten brachte er kompetent und zuverlässig im Liegenschaftsunterhalt der katholischen Kirche ein.

Seinen Angehörigen wünschen wir viel Kraft und Zuversicht in dieser schweren Zeit.

Manfred, du wirst uns fehlen.

Im Namen des Kircherates Rehetobel, Sandra Jäggi

Ökumenische Fastenwoche in Heiden

Von Freitag, 20. bis Donnerstag, 26. Februar findet die diesjährige ökumenische Fastenwoche statt. Fasten bedeutet mehr als nichts essen. Ganzheitliches Fasten heisst mit Leib, Seele und Geist fasten, sich lösen von erstarrten Gewohnheiten und offen werden für Neues. Fasten zielt auf die Begegnung mit sich selbst, mit der Umwelt und mit Gott.

Anmeldeschluss: Montag, 9. Februar. Flyer liegen in den Kirchen Heiden und Rehetobel auf.

Firmweg:

Montag 16. Februar 19.40 Uhr schauen wir einen Film über das Leben von Franziskus.

Rechtobler Osterbrunnen: 28. März bis 12. April 2015

Lasst uns den Frühling ins Dorf holen! Deshalb schmücken wir wieder unsere Brunnen im und ums Dorf. Es sollen natürlich möglichst viele sein.

Sie haben einen Brunnen auf Ihrem Grundstück oder wissen von einem, den Sie gerne schmücken wollen? Dann melden Sie sich gleich an oder holen Sie sich genauere Informationen: **071 877 14 42**

Paul & Monika Zünd-Keller

Gasthaus zur Post, Dorf 6, 9038 Rehetobel

Im Februar 2015 laden wir Sie zu folgender Veranstaltung herzlich ein:

Mittwoch, 25. Februar 2015, 14.15 Uhr

Unterhaltungsnachmittag mit den Waldstriichern im Altersheim Krone

In einer original Appenzeller Streichmusik werden Geige, Hackbrett, Kontrabass und Cello gespielt. So machen es **die Waldstriicher!**

Die fröhlichen Kinder erwarten Sie und freuen sich, Ihnen die Stunden zu bereichern! Auch der Zvieri wird nicht fehlen!

Beachten Sie, dass der Unterhaltungsnachmittag **ausnahmsweise am Mittwoch** stattfindet.

Möchten Sie abgeholt werden? Dann melden Sie sich bei Käthi Wagner, Tel. 071 877 24 83, 078 617 27 24.

Frauenverein Rehetobel



Vollmond-Schneeschuhwanderung

Gemeinsame Vollmond-Schneeschuhwanderung am **Freitag, 6. Februar 2015 ab 19 Uhr** beim Verkehrsbüro. Schneeschuhe können beim Verkehrsbüro gemietet werden. Eine Anmeldung ist bis Freitagmittag, 6. Februar erwünscht. Sollte es kein Schnee mehr haben, findet die Veranstaltung nicht statt.

Der Verkehrsverein machts möglich!



Frauenverein
Rehetobel

Fröhlichkeit im Februar!

Zwei Geigen, ein Hackbrett, ein Kontrabass und ein Cello: Das sind die Waldstriicher!

Donnerstag, 5. Februar 2015, 12.15 Uhr

Seniorenzmittag im Restaurant Alte Post.

Anmeldungen bitte an
Ida Rindlisbacher, Tel. 071 877 22 38 oder an
Erika Signer, Restaurant Alte Post, Tel. 071 870 01 50.
Wir freuen uns auf neue Gäste!



bibliothek rehetobel

Bibliothek Rehetobel

Annabelle, Schöner Wohnen, Landliebe, Geo.....

einige der Zeitschriften die Sie als Mitglied in unserer Bibliothek gratis für 4 Wochen ausleihen können und, statt sie zuhause aufzustapeln, auch wieder zurückbringen können. Hoffentlich inspiriert durch viele neue Ideen und interessante Beiträge.

Trudi Bänziger



Rückblick und Ausblick

Am vierten Adventssonntag durften wir, gemeinsam mit den beiden Kirchgemeinden, dem Gemischtchor und der Jugendmusik wieder eine erfreulich grosse Schar Rechetoblerinnen und Rechetobler zum Adventssingen begrüssen. Der feine Duft von Guezli und Glühwein trug wie der mit Kerzen beleuchtete Platz zu einer stimmungsvollen Atmosphäre bei. Nach einer kleinen Auswahl von Weihnachtsliedern, untermalt mit Klängen der Bläsergruppe, klang der Abend beschaulich aus. Wir möchten uns bei Cathrin Curiger und ihrer Bläsergruppe ganz herzlich für die musikalische Begleitung bedanken und bei den Gastgebern, Luzia und Christian Lenggenhager, dem Gemischtchor und den Kirchgemeinden für ihre wohlwollende Unterstützung. Wir freuen uns auf eine Wiederholung im 2015!

Öffentliche Lesung von Walter Züst «Die Biologin» am Donnerstag, 12. Februar 2015

Am **Donnerstag, 12. Februar 2015** findet um **19.30 Uhr** im Kleinen Saal unsere diesjährige **Hauptversammlung** statt. Im Anschluss daran, **um 20.15 Uhr**, laden wir zu einer **öffentlichen Lesung von Walter Züst** aus seinem Buch «Die Biologin»:

«Nach dem Tod des widerspenstigen Landwirts Ehrbar hofft die Firma Krebs, in Hochlust auf dessen Land ihre Fabrik erweitern zu können. Aber sie hat die Rechnung ohne die unverhofft auftauchende Alleinerbin Anna Andreotti gemacht. Die studierte Biologin erweist sich als noch widerspenstiger als ihr Grossvater. Sie will das Rad der Zeit zurückdrehen und das geerbte Heimetli mit den Methoden ihrer Vorfahren bewirtschaften.

Walter Züst ist als Autor von historischen Romanen mit seinem siebenten Roman in der Gegenwart angekommen: Er kritisiert den Wachstumsglauben der Wirtschaft im allgemeinen und jenen in der Landwirtschaft im besonderen, er stellt die moderne Mobilität in Frage und geistelt die ressourcenverschwendende Konsumgesellschaft. Orte und Menschen in Züsts neuem Roman sind fiktiv. Nicht aber das Thema: Die Charaktere, ihr Denken und ihr Handeln stammen aus dem realen Leben des 20. und 21. Jahrhunderts. Man glaubt, Hochlust als appenzellisches Dorf zu erkennen, doch Hochlust ist überall.» (Quelle: appenzellerverlag.ch)

Mit dieser Lesung eröffnen wir das diesjährige Programm mit dem Motto «sagenhaft!» Wir freuen uns auf Referate, eine Märchen-Matinée, einen Energieabend mit dem Verein Solardorf, einen Ausflug in die Masoala-Halle, die Besichtigung der Waldheim-Baustelle sowie des Betriebes von Marlene und Jakob Graf, auf das Open-Air-Kino und auf drei Konzerte im Rahmen der Konzertreihe «Konzerte in Rehetobel». Detaillierte Angaben finden Sie unter www.lgdorf.ch.

Konzert Béatrice Rogger und Sergio Pastore am Sonntag, 15. Februar 2015 um 17 Uhr

Das erste Konzert der Konzertreihe «Konzerte in Rehetobel» dürfen wir für Sonntag, 15. Februar 2015 um 17 Uhr

ankündigen. Dann begrüssen wir Béatrice Rogger (Querflöte aus Ebenholz) und Sergio Pastore (7-saitige Gitarre) in der reformierten Kirche Rehetobel.



Die beiden weitherum bekannten Musiker haben ein spannendes Programm mit Werken von Ferdinando Carulli, Niccolò Paganini, Celso Machado, Heitor Villa-Lobos, Ahmed El-Salamouny, Gabriel Fauré, Jacques Ibert, Isaac Albéniz und Astor Piazzolla zusammengestellt. Lassen Sie sich von den unterschiedlichen Facetten dieser Komponisten und den Klängen die von Barock bis zu zeitgenössischer südamerikanischer Musik gehen, verzaubern! Wir freuen uns, Ihnen dieses vielseitige Programm präsentieren zu dürfen und freuen uns auf zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer. Der Eintritt ist frei (Kollekte).

Während dem Konzert bieten wir wieder einen Kinderhütendienst in den Räumlichkeiten der Spielgruppe an. Dazu bitten wir gerne um Voranmeldung bis 13. Februar an rahel.eisenhut@bluewin.ch. Vielen Dank!

Für den Vorstand, Sarah Kohler

Solardorf Rehetobel



Die Energie-Effi fährt in die Ferien

Was haben denn Ferien mit Energiesparen zu tun? Zweierlei: Einerseits können wir beeinflussen, wie viel Energie bei uns zu Hause verbraucht wird, wenn für zwei Wochen niemand da ist; andererseits bestimmen wir selber, wie viel Energie wir auf unserer Ferienreise verbrauchen.

Vor der Abreise:

Wenn wir die Vorräte im Kühlschrank möglichst aufbrauchen, können wir den Kühlschrank vom Netz trennen – gleichzeitig die Gelegenheit, den Kühlschrank wieder einmal zu reinigen. Ebenfalls den Stecker ziehen sollten wir bei allen Geräten, die einen Standbyverbrauch haben (Netzgeräte, TV-Box, Fernseher, Stereoanlage; je nach Jahreszeit können wir die Heizung ganz abstellen oder die Raumtemperatur entsprechend reduzieren, ...

In den Ferien:

Eigentlich sollten wir schon bei der Planung überlegen, wie stark wir mit unserer Reise die Umwelt belasten: Ein Flug braucht ca. vier Mal so viel Energie wie eine Bahnreise über die gleiche Distanz und hat einen gewaltigen CO₂-Ausstoss zur Folge. Warum nicht mit der Bahn anreisen und am Zielort nötigenfalls ein Auto mieten? – In einem 4****-Hotel ist der generelle Energieverbrauch viel höher als in einer einfacheren Unterkunft: Klimaanlage, Kühl-

schränk im Zimmer, täglicher Wechsel der Bett- und Badwäsche, ganz allgemein aufwändige Infrastruktur.

Natürlich, in den Ferien soll man sich auch einmal etwas Luxus leisten, das gehört ganz einfach dazu. Aber muss das wirklich vom ersten bis zum letzten Tag so sein, bis uns das Besondere abgestumpft hat und zum Alltäglichen wird?

Den Energieverbrauch am Ferienort brauchen wir nicht separat zu bezahlen, der ist überall inbegriffen. Wie sagte aber Effis Mutter, wenn ihre Tochter in den Ferien über die Stränge schlagen wollte: «Du bist als Gast hier. Benimm dich!» Das hat Effi für ihr Leben geprägt: Sie macht sich in allen Hotels einen Spass daraus, die Heizung tiefer zu stellen, bei der Minibar und beim TV den Stecker zu ziehen – und geniesst die Ferien trotzdem, oder erst recht ...

Verein Solardorf Rehetobel, Walter Züst

Energiewende: Was trage ich bei?



Jahresbericht 2014

Aktivitäten

Im ausserordentlich milden Winter 2013/2014 mussten wir nicht einmal auf Tauwetter warten: das fand noch im alten Jahr statt. Bereits am 22. Februar waren deshalb die Leitplanken für die ziehenden Amphibien im Habset gesetzt. Ende Februar wagten wir im reich bebilderten Vortrag von Christoph Scheidegger vom Institut für Wald, Schnee und Landschaft WSL, die Auseinandersetzung mit Flechten, diesen eher unbekanntem und auf den ersten Blick meist unscheinbaren Organismen. Aus Pilz und Algen haben sich in feinem Zusammenspiel Lebewesen entwickelt, die sehr empfindlich reagieren auf Umweltveränderungen und seit den 1990-er Jahren als Bioindikatoren genutzt werden. Der Naturvortrag wird traditionell zusammen mit der Lesegesellschaft Dorf organisiert.

Die für Anfang Mai geplante Exkursion ins Schollenriet bei Altstätten konnten wir bei schönem Frühlingwetter durchführen. Im Riet wurde bis in die späten 90-er Jahre des letzten Jahrhundert noch industriell Torf abgebaut. Der Verein Pro Riet hat mit Unterstützung der Vogelwarte Sempach und dem Schweizer Vogelschutz ein wunderbares Naturrefugium geschaffen mit der Schollenmühle als Zeitzeuge und Informationszentrum zu Natur Torfabau. Höhepunkte der Exkursion waren die Demonstration des Handtorfstichs und die Naturbeobachtungen vom 13 Meter hohen Beobachtungsturm.

Seit Jahren ein Fix- und Höhepunkt ist das Mähen der Waldwiesen im Gupfloch. Im August hatten wir diesen Einsatz mit einer grossen Anzahl Helfern in Angriff genommen. Die beiden Wiesen entwickeln sich sehr schön, eine Wanderung ins Gupfloch lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Anfang September konnten wir Landschaftsarchitekt und Projektleiter Martin Brunner im Aufwertungsgebiet bei Rüttimanns im Ettenberg begrüßen. Er erklärte die umgesetzten Massnahmen. Die Verbesserungen der Diversität von Flora und Fauna sind deutlich erkennbar. Beim wunderbar vielfältigen, von Vreni und Hans Rüttimann offerier-

ten Apéro und bei schönstem Spätsommerwetter wurde die eine oder andere interessante Frage diskutiert und den Samstagvesper gemeinsam genossen.

Während des Pflegeeinsatzes beim Weiher Habset im Spätherbst wurden Brombeeren und Sträucher zurückgeschnitten, der Zaun ausgebessert und eine Schneise vom Tunnelende zum Weiher hinauf gerodet. Der Zugang zum Weiher wird für die wandernden Amphibien im ohnehin steilen Gelände leichter.

Dank und Ausblick

Herzlichen Dank allen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben, sei es finanziell, sei es bei unseren Einsätzen zu Gunsten von mehr Naturvielfalt in unserer Gemeinde. Auch in Zukunft werden wir auf Ihre tatkräftige Mithilfe angewiesen sein.

Sie können uns indirekt über eine Mitgliedschaft bei **Pro Natura Schweiz** unterstützen. Wenn Sie **konkreter** werden möchten, schauen Sie bei dem einen oder anderen Anlass vorbei, beim Naturvortrag, bei einer Exkursion oder bei einem Arbeitseinsatz mit Rechen, Gabel und Sense. Und wenn Sie sich vorstellen können, noch **etwas weiter zu gehen** und in unserer Lokalgruppe mitmachen möchten, würden wir uns sehr darüber freuen. Eine Möglichkeit sich einzubringen bietet der 22. Oktober – wir treffen uns zur Besprechung unseres Jahresprogramms 2015 (vgl. Jahresprogramm 2015 (http://www.pronatura-sg.ch/veranstaltungen_pro_natura)). In der *rechtobler natur* engagieren sich Brigitt Baumgartner, Tobias Brülisauer, Vreni und Hans Rüttimann, Christian Weisser und Emanuel Hörler. Bis bald und mit den besten Wünschen.

Emanuel Hörler



16. Rechtobler Dorfadventskalender



Dank Ihrer Mithilfe konnten auch dieses Jahr, jeweils um 17.00 Uhr, viele Kinder und Erwachsene die wunderschönen Adventsfenster bestaunen. Die festlichen Adventsfenster wurden gut besucht und für viele boten die unterschiedlichen Begegnungen eine schöne Abwechslung.

Ein **herzliches Dankeschön** an **ALLE**, die ein Fenster geschmückt haben. Natürlich

hoffen wir, dass auch dieses Jahr wieder ein Dorfadventskalender durchgeführt werden kann, um unserem Dorf etwas Adventszauber zu verleihen.

Spielgruppe Rägeboge, Nicole Schöni

Rechtobler Gmäändsblatt

RECHTOBLER MASKENBALL Freitag, 20. Feb. 2015

Ab 20:00 Uhr, im MZG

Dä Gürtelenger schnalle

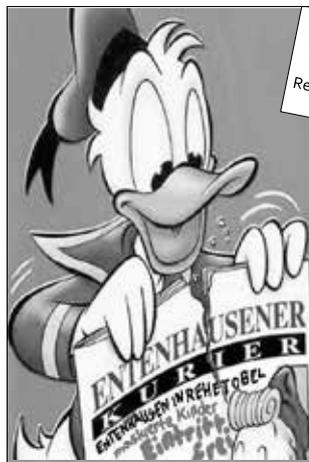
Eintritt ab 16 Jahren

Guggen:
Möttelisouder
Adlerbrüeter
Ziegelhöttler

Kindermaskenball
Samstag, 21. Februar
Ab 13:30 Uhr

Unterhaltung mit
VivaPeople

RAIFFEISEN
www.raiffeisen.ch/heiden



Kindermaskenball
Rehetobel Samstag, 21.02.2015

Ab 9.00 Uhr Bacheschnette
bei der alten Post

Ab 13.30 Uhr Kindermaskenball
im Gemeindezentrum
mit den Spyycher Chaosknallern

Um 16.00 Uhr Fasnachtsumzug



Sportverein Rehetobel

15. Hauptversammlung des Sportvereins

«Altersdurchmisch»- so lautete eines der fünf Schlagworte, mit denen sich der Sportverein Rehetobel an der diesjährigen Delegiertenversammlung des Appenzellischen Turnverbands (ATV) präsentierte. Ebenso «altersdurchmisch» waren die 70 Turnerinnen und Turner, welche sich am 5. Dezember 2014 zur ordentlichen Hauptversammlung des Sportvereins im kleinen Saal des Gemeindezentrums eingefunden hatten. Die Präsidentin Heidi Steiner blickte mit einem eindrucklichen Jahresbericht auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Ein Höhepunkt war unter anderem die gemeinsame Teilnahme am kantonalen Turnfest in Appenzell unter dem Motto: «Appen-

zöll im Turnfieber». Mit kräftigem Applaus wurde der Jahresbericht der Präsidentin genehmigt. Die Jahresrechnung und das Budget gaben keinen Anlass zur Diskussion und wurden einstimmig angenommen.

Der Hauptversammlung lagen Rücktritte von 2 Vorstandsmitgliedern vor. Zum einen von Gaby Koller Looser, welche seit 11 Jahren das Amt der Kassierin inne hatte und zum anderen von Stefanie Wick, die seit 3 Jahren als TK-Verantwortliche amtierte. Mit Dankesworten, viel Applaus und Geschenken wurde der grosse Einsatz der beiden Zurücktretenden gewürdigt. Die Anwesenden wählten Erika Heimann als neue Kassierin und Chantal Lanker als neue TK-Verantwortliche.



Neue und ehemalige Vorstandsmitglieder

Einen Wechsel gab es ebenfalls im Bereich der JUKO-Fachverantwortlichen. Seit diesem Schuljahr hat Nicole Schöni dieses Amt von Anita Vetsch übernommen.

Die Anwesenden stimmten des Weiteren über einen neuen Sponsoringvertrag ab. Die Raiffeisenbank Heiden wird den Sportverein Rehetobel zukünftig als Hauptsponsor unterstützen.

Die Präsidentin konnte auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Mitglieder für ihre herausragenden sportlichen Leistungen ehren: Zum einen die Unihockey A-Juniorinnen, welche den 2.Rang bei der Meisterschaft 2013/2014 belegten und zum anderen die Volleyball Damen-Mannschaft für den 3.Rang der Meisterschaft 2013/2014. An den Schweizer Meisterschaften im Geräteturnen zeigten Norina Imhoof (32. im K5) und Dominique Tschirky (17. im K7 und 5.Rang im Reckfinal) sehr gute Leistungen. Für Spitzenplatzierungen bei nationalen Läufen sowie Bike-Wettkämpfen wurden Peter Bänziger, Iris Bechtiger und Käthy Eisenhut geehrt. Mit einem «goldenem Leckerli» wurde Dani Bartholdi gedankt für seinen langjährigen Einsatz im OK Bacheschnette, aus welchem er nun zurücktritt.

Gegen 21 Uhr wurde der offizielle Teil der Hauptversammlung von der Präsidentin geschlossen. Passend zum Datum der diesjährigen HV trafen im anschliessenden geselligen Teil noch Samichlaus und Schmutzli ein. Diese waren gut über die eine oder andere Begebenheit informiert und wussten zu jeder Riege etwas zu berichten. «Altersdurchmisch» und «gemeinsam» liessen die Turnerinnen und Turner die HV in geselliger Runde ausklingen...

Ricarda Zech

www.sportverein-rehetobel.ch



SV Unihockey A-Junioren weiter unbesiegt

Am 2. November spielten wir in Flims. Im ersten Spiel gegen Eschenbach kamen wir bis zur Pause nie richtig ins Spiel (3:3). Die 2. Halbzeit begann für uns schlecht. Eschenbach ging mit 4:5 in Führung, das gleichzeitig ein Weckruf für uns war. Die Mannschaft fand ins Spiel und konnte einen 9:6 Sieg mitnehmen. Im 2. Spiel gegen Mörschwil, die wir aus den letzten Spielen bestens kannten, resultierte ein 7:5 Erfolg. Am 23.11. war das Team in Grabs. Das Spiel gegen Jonschwil, die wir von der 1. bis zur 40. Min. total dominierten, gewannen wir mit 17:3. Danach erwartete uns der hartnäckige Verfolger aus Chur. Es ergab sich ein echtes Spitzenspiel auf einem hohen Niveau. Schnelles, variantenreiches Unihockey, das unsere Mannschaft verdient mit 6:3 gewinnen konnte. Das letzte Spiel der Hinrunde fand am 14.12 in Chur statt. Weesen, die Defensiv sehr gut standen, konnten wir mit Geduld und guter Chancenauswertung mit 10:3 besiegen. Am 4. Januar in der heimischen Halle, begann die Rückrunde gegen Flims. Vor den tollen, zahlreichen Fans, konnte ein 4:9 Erfolg gefeiert werden. Im 2. Spiel wieder gegen Weesen, indem wir uns über 40 Min. sehr schwer taten. Unser Spiel funktionierte nur teilweise. Weesen konnte immer mit einem Tor vorlegen. In der 2. Halbzeit nahmen wir das Time-out um die Spieler nochmals zu motivieren. Es gelang uns das Spiel auf die richtige Seite zu kippen, und einen glücklichen 8:6 Sieg zu geniessen.

Nach 9 Spielen sind wir ungeschlagen mit 18 Punkten an der Spitze der Tabelle. Am 25. Januar geht es in Uznach weiter, dann müssen wir mit nur drei Feldspielern und einem Goalie auskommen. In diesem Sinne: **Nöd logg lo gwönnt!**

Heinz Bruderer

Hopp Unihockey SV Rehetobel! Tabelle 2014/2015

Herren Aktive KF 5. Liga Gruppe 16 Junioren A Regional Gruppe 6

1. Hurricanes Glamerland II	15	1. SV Rehetobel Unihockey	18
2. Buffalo Rheintal II	12	2. Chur Unihockey	16
3. UHC Arosa	9	3. UHC Weesen	10
4. SV Rehetobel Unihockey	8	4. UHC Jonschwil Vipers	10
5. UHC R. Grabs-Werdenberg II	8	5. TSV Mörschwil-Dragons	7
6. UHC Tuggen-Reichenburg II	6	6. UHC R. Grabs-Werdenberg	7
7. Spiders St. Margrethen II	4	7. UHC Eschenbach	4
8. Speicher Bears	2	8. UHC Flims	4
		9. Jona-Uznach Flames	0
		9. UHC Domat-Ems	0



Sportverein Rehetobel

Sportverein im Februar

Jugend

Do	Jeweils 09.30 – 10.30	MUKI	GZ
Do	Jeweils 15.30 – 16.30	KITU	TH
Mo	Jeweils 18.45 – 20.15	Jugi Mittelstufe Knaben	TH
Mi	Jeweils 18.30 – 20.00	Jugi Mittelstufe Mädchen	TH
Mi	Jeweils 19.00 – 20.15	U fit und Spass	GZ
Fr	Jeweils 18.30 – 20.00	Jugi Unterstufe	TH

Mo	Jeweils 18.30 – 19.30	Volleyball Jugend ab 4. Klasse	GZ
Do	Jeweils 19.00 – 20.30	Unihockey Junioren A	GZ
Di	Jeweils 18.45 – 20.00	Unihockey Schule	GZ
Di	Jeweils 19.00 – 20.00	Kinderfussball	GZ

Geräteturnen

Mo	Jeweils 17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Di	Jeweils 17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Do	Jeweils 17.00 – 20.00	Geräteturnen	TH
Fr	Jeweils 17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Sa	Jeweils 08.00 – 12.00	Geräteturnen	TH

Fit&Fun

Mo	Jeweils 20.15 – 21.30	Fit&Fun	TH
----	-----------------------	---------	----

Lueg doch ine... mer freued üs of neue Gsichter

Gymnastik

Do	Jeweils 20.15 – 21.30		TH
----	-----------------------	--	----

Unihockey

Do	Jeweils 19.00 – 20.30	Unihockey Junioren A	GZ
Di	Jeweils 18.45 – 20.00	Unihockey Schule	GZ
Mi	Jeweils 20.15 – 21.30	Unihockey Herren 5. Liga	GZ

www.swissunihockey.ch

Volleyball

Mo	Jeweils 18.30 – 19.30	Volleyball Jugend ab 4. Klasse	GZ
Mo	Jeweils 19.30 – 21.00	Volleyball Damen	GZ
Di	Jeweils 20.00 – 22.00	Volleyball Mixed	GZ

Running

Di	Jeweils 18.30 – 20.00	Hallenstraining	TH
----	-----------------------	-----------------	----

Aktiv30+

Fr	Jeweils 20.15 – 22.00	Tumen	TH / GZ
----	-----------------------	-------	---------

Frauen

Mi	04.02.	20.00	Tumen	TH
Mi	11.02.	20.00	Tumen	TH
Mi	18.02.	20.00	Tumen	TH
Mi	25.02.		Telefonkette	

Männer

Di	03.02.	20.00	Ski-Hüftschwung	TH
Di	10.02.	20.00	nochmals	TH
Di	17.02.	20.00	und jetzt noch die Kondition dazu	TH
Di	24.02.	19.30	Telefonkette	GZ

Spiel&Spass

Jeden Freitag	20.15 – 22.00	Spiel und Spass	GZ / TH
---------------	---------------	-----------------	---------

Pilates

Di	08.30 – 09.30	Pilates in verschiedenen Stufen	GZ kleiner Saal
----	---------------	---------------------------------	-----------------

Für mehr Info's: Vreni Egli 071 877 28 15 oder vreni.egli@gmx.ch

Herzlich Willkommen in Rehetobel Wohnsitznahmen im Dezember 2014

- Fröhlich, Maria Louise, Hauetenstrasse 6
- Graf, Hans und Graf geb. Baumann, Margaretha, Hauetenstrasse 6
- Steininger, Roger, Obereggerstrasse 4

Gratulationen

3. Februar	Herbert Mäder , Unterer Michlenberg 5	85-jährig
10. Februar	Arthur Sturzenegger , Gartenstrasse 18	82-jährig
11. Februar	Laura Sonderer-Jann , Oberdorf 3	91-jährig
11. Februar	Lydia Rechsteiner-Wuffli , Sägholzstrasse 38	88-jährig
21. Februar	Hans Graf , Hauetenstrasse 6	88-jährig
28. Februar	Theresa Züst-Rosner , Holderenstrasse 21	87-jährig

Zivilstandsnachrichten

Geburt

Fouda, Maha, geboren am 09. November 2014 in Heiden AR, Tochter des Fouda, Mohamad Tawfek Abd El Wahab und der Fouda geb. Knechtle, Simona, wohnhaft in Rehetobel AR

Coricciati, Eliana Aurora Anna, geboren am 17. November 2014 in Heiden AR, Tochter des Coricciati geb. Gröli, Simon und der Coricciati, Alessandra Maria Elisa, wohnhaft in Rehetobel AR

Todesfall

Eichmann geb. Graf, Alice, geboren 1927, gestorben am 22.12.2014 in Rehetobel AR, wohnhaft gewesen in Rehetobel

Ruch geb. Rauch, Klara, geboren 1930, gestorben am 26.12.2014 in Rehetobel AR, wohnhaft gewesen in Rehetobel

Schnelli, Manfred Bertrand, geboren 1952, gestorben am 27.12.2014 in St. Gallen, wohnhaft gewesen in Rehetobel

Saxer, Margrith, geboren 1938, gestorben am 28.12.2014 in Rehetobel AR, wohnhaft gewesen in Rehetobel

Walser, Erich, geboren 1947, gestorben am 30.12.2014 in St. Gallen, wohnhaft gewesen in Rehetobel.

Büchi geb. Lendenmann, Gertrud, geboren 1944, gestorben am 01.01.2015 in Rehetobel AR, wohnhaft gewesen in Rehetobel

Lenggenhager, Anna, geboren 1923, gestorben am 05.01.2015 in Rehetobel AR, wohnhaft gewesen in Rehetobel

www.rehetobel.ch

Rosental. Das Kino.	Programm im Februar 2015		
So 1.2.	19.15	Wild – Der grosse Trip	
Di 3.2.	14.15	Kinomol: Der Goalie bin ig	
Di 3.2.	20.15	St. Vincent	
Fr 6.2.	18.30	Sprachencafé: italienisch Anmeldung 079 678 09 81	
Fr* 6.2.	20.15	The Theory of Everything	
Sa 7.2.	17.15	Annie	
Sa* 7.2.	20.15	Unbroken	
So 8.2.	15.00	Paddington	
So 8.2.	19.15	Honig im Kopf	
Di 10.2.	20.15	Mein Weg zu dir (The best of me)	
Mi* 11.2.	20.15	Cinéclub: Shell	
Fr* 13.2.	20.15	Serena	
Sa 14.2.	17.15	Usfahrt Oerlike folgt Dialekt	
Sa* 14.2.	20.15	Wild Tales – Jeder dreht mal durch	
So 15.2.	15.00	Fünf Freunde 4	
So 15.2.	19.15	St. Vincent	
Di 17.2.	14.15	Kinomol: Zum Säntis – Unterwegs mit Franz Hohler Dialekt	
Di 17.2.	20.15	The Theory of Everything	
Fr* 20.2.	20.15	Unbroken	
Sa 21.2.	17.15	Fünf Freunde 4	
Sa* 21.2.	20.15	Wild – Der grosse Trip	
So 22.2.	15.00	Annie	
So 22.2.	19.15	Wild Tales – Jeder dreht mal durch	
Di 24.2.	18.30	Sprachencafé: englisch Anmeldung 079 678 09 81	
Di 24.2.	20.15	Serena	
Fr* 27.2.	20.15	Wild – Der grosse Trip	
Sa 28.2.	17.15	Usfahrt Oerlike folgt Dialekt	
Sa* 28.2.	20.15	The Imitation Game	
So 1.3.	15.00	Fünf Freunde 4	
So 1.3.	19.15	Unbroken	

* Rosenbar ab 19.30 offen

www.kino-heiden.ch



Sicherheitstipp

Jetzt die Skibindungen einstellen lassen!

Der menschliche Körper verändert sich von Jahr zu Jahr, zum Beispiel punkto Gewicht oder Körpergrösse. Dies beeinflusst das Auslöseverhalten einer Skibindung. Nur wenn diese jährlich neu auf die Skifahrerin oder den Skifahrer eingestellt wird, löst sie im richtigen Moment aus. Und kann so Verletzungen an Unterschenkel und Knie verhindern.

Wer seine Bindung prüfen und einstellen lässt, erhält die bfu-Skivignette. Sie bestätigt, dass die Skibindung

von einer Fachperson aufgrund der gemachten Angaben korrekt eingestellt und mit einem Prüfgerät kontrolliert wurde. Sie erinnert auch an die nächste Kontrolle.

So fahren Sie mit der richtigen Einstellung talabwärts:

- Lassen Sie Ihre Skibindung vor jeder Saison von einer Fachperson einstellen.
- Wählen Sie dazu ein Sportgeschäft mit Bindungseinstell-Prüfgerät.
- Nehmen Sie Ihre Skischuhe für die Bindungskontrolle mit.
- Geben Sie Ihre persönlichen Daten korrekt an (Grösse, Gewicht, Alter, Skifahrertyp).
- Verlangen Sie die Quittung aus dem Bindungseinstell-Prüfgerät und die bfu-Skivignette.

Wir wünschen Ihnen eine schöne und unfallfreie Skisaison! Mehr zum Schneesport finden Sie auf www.bfu.ch

www.rehetobel.ch

Steuererklärung 2014

Ab Fr. 60.00 für Einzelpersonen
Ab Fr. 170.00 mit einer Liegenschaft
(Kosten je Steuererklärung und nach Aufwand)

Anmeldungen bitte telefonisch, per E-Mail oder via Homepage.

Roger Felix
Sägholzstr. 25
9038 Rehetobel

Tel. 071/877 30 03
roger@felixwenk.ch
<http://www.felixwenk.ch>



wenkbau.ch

HOCHBAU
TIEFBAU
RÜCKBAU

Wenk AG

9044 Wald AR
9038 Rehetobel
Tel 071 877 17 93
info@wenkbau.ch

Alfred Stricker

am 8. März in den Regierungsrat

www.alfred-stricker.ch



IPV Prämienverbilligung in der Krankenversicherung für das Jahr 2015

Gestützt auf das seit 1996 in Kraft stehende Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) werden Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen Prämienverbilligungen für die obligatorische Krankenpflege-Grundversicherung gewährt.

Anspruch

Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen mit zivilrechtlichem Wohnsitz im Kanton Appenzell Ausserrhoden. Personen, welche gemeinsam besteuert werden, haben einen gemeinsamen Anspruch auf Prämienverbilligung. Massgebend sind die familiären Verhältnisse am 1. Januar 2015.

Berechnung

Massgebend für die Berechnung der Prämienverbilligung für das Jahr 2015 sind die Steuerfaktoren aus dem Jahr 2013.

Der Regierungsrat legt eine Richtprämie sowie einen Selbstbehalt des anrechenbaren Einkommens fest. Die Höhe der Prämienverbilligung entspricht der Differenz zwischen Richtprämie und Selbstbehalt.

Anmeldung

Mögliche Bezügerinnen und Bezüger von Prämienverbilligungen erhalten um den Jahreswechsel automatisch ein Antragsformular zugestellt. Personen, welche kein Formular erhalten haben, können dieses bei der Wohngemeinde (AHV-Zweigstelle) oder unter folgender Adresse im Internet beziehen: www.ahv-iv-ar.ch.

Die Antragsformulare müssen bis spätestens **31. März 2015** bei der AHV-Zweigstelle des Wohnortes eingereicht werden. Anträge, die nicht fristgerecht eingereicht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden und ein allfälliger Anspruch auf Prämienverbilligung erlischt.

Auszahlung

Allfällige Prämienverbilligungen werden direkt den zuständigen Krankenversicherern überwiesen. Gemäss Verordnung darf die Prämienverbilligung die Höhe der Prämie für die obligatorische Krankenversicherung mit der ordentlichen Franchise nicht übersteigen.

Weitere Informationen

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Ihre Wohngemeinde (AHV-Zweigstelle) oder Sie finden zusätzliche Informationen auf der Website www.ahv-iv-ar.ch.

Grafik-Design für Ihre
Drucksachen und einen
professionellen Webauftritt.

Print- & Webdesign
Erfahrung & Qualität – gerne auch für Sie!

Anita Estermann Design. Layout mit Stil

Unterer Michlenberg 10 · 9038 Rehetobel · Telefon +41 71 870 02 29
Mobile +41 79 368 24 65 · E-Mail info@aedesign.ch · www.aedesign.ch

RESTAURANT SONNE



GENUSS AUS DER REGION

Mittwoch bis Sonntag offen, sowie Mo & Di nach Absprache
071 877 11 70 Familie Schläpfer und Team appenzelleria.ch
am Samstag 28. Februar Menu: Appenzeller in 7 Gängen
Donnerstag, 26. März ab 19h offenes Singen Handörgeler

frisch und
fründlich **Volg**

Eine starke Marke und oft der Mittelpunkt im Dorf: die Volg-Läden. Sie bieten nahe liegende und bequeme Einkaufsmöglichkeiten «vor der Haustüre» in einer überschaubaren, von der Frische der Produkte und der Freundlichkeit der Mitarbeitenden geprägten Atmosphäre. Sie sind das Herz des Ladens, deshalb legen wir grossen Wert auf Individualität und Persönlichkeit. Aus diesem Grund heisst unser Motto «frisch und fründlich».

In unserem Volg-Laden in **Rehetobel** haben wir per **1. August 2015** ein freie

Lehrstelle als Detailhandelsfachmann/frau oder Detailhandelsassistent/in

Das bringst du mit:

Sekundar- oder Realschulabschluss mit guten Noten in Deutsch, Mathematik und Englisch, sehr gute mündliche Kommunikationsfähigkeit in Deutsch und einwandfreies Verstehen der schweizerdeutschen Sprache, Fähigkeit theoretisches in die Praxis umzusetzen, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Das interessiert dich:

Kundenkontakt, Umgang mit Lebensmitteln, Lagerbewirtschaftung, administrative Arbeiten, Fremdsprachen, Organisation

Interessiert? Dann bewirb dich online unter fenaco.com oder sende deine Bewerbungsunterlagen inkl. Multicheck/Stellwerk-Check an folgende Adresse:

Volg Detailhandels AG, Bereich Personal, Kennwort Lehrstelle
Rehetobel, Löserstrasse 7, 7302 Landquart
Fragen? Ruf an 058 433 58 40
Weitere Infos unter: www.volg.ch/lernende

Volg Rehetobel



9038 Rehetobel, Tel: 071 877 12 85

Samstag, 28. Februar 2015

ab 11.00 bis 15.00 Uhr

Weindegustation

mit geräuchertem Fleisch „Feins vom Dorf“

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Sa: 06.30 – 19.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Volg Team Rehetobel



Erfrischend. Offen.
Kompetent.

**MONICA
SITTARO**

neu in den Regierungsrat
www.monica-sittaro.ch

FDP
Die Liberalen

YOGA... in Rehetobel

Kursangebot:

Hatha Yoga: klassische Asanas (Körperhaltungen) verbunden mit dynamischen Bewegungselementen, Pranayama (Atemlenkung) und meditativen Aspekten.

- Zeit:** Dienstag, 9.30 – 11.00 Uhr
Start: 17.02.2015
Ort: Judo-Feldenkrais
 St. Gallerstrasse 3 / Rehetobel
Probe-Abo: 70 CHF (für 3 Lektionen, 3 Wochen gültig)



Anne-Kathrin Ruth:

dipl. Yogalehrerin (Yoga Alliance) , Mitglied Schweizer Yogaverband

Geboren bin ich 1978 im Norden Deutschlands und lebe seit 2010 mit meinem Mann in Rehetobel.

Mein persönlicher Yoga-Weg begann 2004 während meiner Ausbildung zur Pflegefachfrau in Hamburg. Von Beginn an faszinierten mich die Auswirkungen dieser Lebensphilosophie auf meinen Alltag und meine Beziehung zum Yoga wuchs und entwickelte sich stetig weiter. 2011 absolvierte ich meine erste Yoga-Ausbildung in Indien. Seitdem durfte ich vielen inspirierenden Lehrerinnen und Lehrern begegnen, was mich mit tiefer Dankbarkeit erfüllt.

Yoga lässt sich kaum mit Worten beschreiben. Mir persönlich hilft er, dem Tanz des Lebens und seinen Herausforderungen bewusster und gelassener zu begegnen. Wenn Du neugierig geworden bist, würde ich mich freuen, Dich zu einer gratis Schnupperstunde (nach Voranmeldung) begrüßen zu dürfen.

Namaste,
Anne

Voranmeldung und weitere Infos:

Anne-Kathrin Ruth
 Tel.: 071 534 812 2 / 079 780 680 5
anne-kathrin.ruth@gmx.ch
www.judo-feldenkrais.ch

**Wir verarbeiten
Farbtöne aus der
Polychromie
Le Corbusier**

**Fragen Sie danach.
Wir beraten Sie
gerne.**

R.STURZENEGGER

MALEREI · TAPETEN · ABRIEB
TEPPICHE · BELÄGE · PARKETT

SONNENBERGSTRASSE 1 · 9038 REHETOBEL · TEL. 071/877 10 23

Impressum

Redaktionsadresse

Gemeindekanzlei
 Rechtobler Gmäändsblatt
 St. Gallerstrasse 9,
 9038 Rehetobel
 Email:
redaktion@rehetobel.ch

Inseratadresse

MAPS
 St. Gallerstrasse 11
 9038 Rehetobel
 Telefon 071 878 70 80
 Telefax 071 878 70 87
 Email:
gemeindeblatt@maps-com.ch

Herstellung

Druckerei Lutz AG
 Hauptstrasse 18
 9042 Speicher
 Telefon 071 344 13 78
 Telefax 071 344 35 90
 Email:
info@druckereilutz.ch

**Römer
m a c h t
schöner**

**D i c h a u c h ?
Probier es aus !
Am Römersamstag
7. Februar
Ab 14:53 h
Im Handwerkerzentrum
an der Kirchstrasse 2**

H.R. Kast AG
Dorf 10
9038 Rehetobel



Transporte
Brennstoffe
Getränke

- Getränke ab Rampe oder geliefert
- Muldenservice
- Heizöl

- Lieferung von:
- Beton, Kies, Humus, Sand, etc.
 - Gasflaschenverkauf für den Grill



Tel. 071 877 11 76 • Fax 071 877 11 74
kast.transport@bluewin.ch

Jeden Freitag 10.15 – 11.45 Uhr
Direktverkauf vis à vis Gemeindezentrum

APPENZELLER
FLEISCH.CH

Spezialwunsch bestellen? Jä sobiso! **071 787 36 35**
Philip Fässler und Mitarbeiter bringen Tradition zum Essen

NOTFALL?

Nr. 144 Notruf*
Nr. 117 Polizei
Nr. 1414 REGA

* Sanitätsrufzentrale bei lebensbedrohlichen Notfällen, Zahnärztlicher Notfalldienst bei Nr. 144 erfragen.

Inserate direkt zu



gemeindeblatt@maps-com.ch

Helle, sonnige, schöne, zentral gelegene

4 Zi-Whg. zu vermieten

St. Gallerstr. 2, Rehetobel

Miete 920.- Fr. + Nk 240.- Fr.
Per 1. Feb. 2015 od. nach Vereinb.

Solider Innenausbau mit Isolation, nicht knarrendem Boden,
Raumhöhe 2.15 m.

Besichtigung: Silvia Frischknecht, 071 870 01 34
Vermieter: Ivo Scherrer, ivo@sozial-joker.ch



NORBERT NÄF AR

beitet als
Regierungsrat
auch für Rehetobel

www.norbertnaef.ch

Mütter-Väterberatung App. Vorderland

Jeden 1. Freitag im Monat 14.00 – 16.00 Uhr nach
telefonischer Anmeldung bis am Vortag,

Tel. 077 437 44 15

GRAF BAU

Nasen 16
9038 Rehetobel
Telefon 071 870 04 92
Telefax 071 870 04 91
Natel 079 216 05 12
graf.bau@bluewin.ch

**Hoch- und Tiefbau
Umbau und Neubau
Abbruch
Umgebungsarbeiten**

Für Renovationen, Neu- und Umbauten SCHMID HOLZBAU AG THAL

Zimmerei • Schreinerei • Innenausbau • Treppenbau • Fassadenbau • Bauleitung • Planung

Dorfstrasse 25 Telefon 071 888 11 60 kontakt@schmidholzbau.ch
9425 Thal Telefax 071 888 11 74 www.schmidholzbau.ch

Privat:

Rudolf und Yolande Schmid G Telefon 071 877 30 57
Ettenberg 6 P Telefon 071 877 26 93
9038 Rehetobel P Fax 071 877 30 56

27 Jahre

**Bauen ist Vertrauenssache, auf SCHMID
HOLZBAU können Sie vertrauen!**



RENÉ SAGER
IMMOBILIENVERMITTLUNG



René Sager | info@rsager-immo.ch
www.rsager-immo.ch | T 078 696 40 12
9038 Rehetobel

Mit vollem Einsatz unterstütze ich Sie beim Verkauf oder bei der Suche von Ihrem neuen Zuhause rund um den Säntis!

VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG | UNTERHALT



**entspannen
wohl fühlen
ordnen**

Müssen Sie in ihrem Alltag oft funktionieren und haben dadurch wenig Zeit für sich? Möchten Sie sich entspannen? Dann sind die **sanften Fussmassagen nach N.D.** eine Möglichkeit für Sie.

Ich freue mich über Ihren Besuch.

Eveline Büchler, Sägholzstrasse 32, 9038 Rehetobel
071 877 26 79, evelinebu@bluewin.ch



AG Zimmerei + Schreinerei

Telefon 071877 11 08 oder 877 25 94
Telefax 071 877 25 61, Natel 079 355 65 43
zaehner-holzbau@bluewin.ch
www.zaehner-holzbau.ch

Haben Sie Wünsche...

**betreffend Neubauten, Ein-, Aus- und
Umbauten, Küchen, usw.?**
Wir erfüllen Ihnen diese mit Freude.

**Ihr Ansprechpartner in sämtlichen
Zimmerei/Schreinerei-Arbeiten.**

Vorderland
neu in Ihrer Nähe
treuhand

... Ihr Steuerberater
... Ihr Treuhänder
... Ihr Wirtschaftsprüfer

Telefon 071 536 66 00 Markus Waser
info@vl-treuhand.ch dipl. Wirtschaftsprüfer
www.vl-treuhand.ch Treuhänder mit eidg. Fachausweis

DIE SUZUKI PIZ SULAI® 4x4-SONDERMODELLE: BEREITS FÜR Fr. 18990.-

SWISS PREMIER

**KUNDENVORTEILE VON
Fr. 6250.-***

New Swift Piz Sulai 4x4, 5-türig, Fr. 18990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 4.8l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: C, CO₂ Emission: 111g/km, *New SX4 Piz Sulai 4x4, 5-türig, Fr. 22990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 6.5l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: F, CO₂-Emission: 149g/km; Durchschnitt aller Neuwagenmarken und -modelle in der Schweiz: 148g/km.

ACHILLES
SPORTSLINE AG

Achilles Sportline AG
Postfach 244
9034 Eggersriet
Tel. 0041 (0)71-878 70 70
Fax 0041 (0)71-878 70 71
info@achilles-sportline.ch
www.achilles-sportline.ch

- Ihre Suzuki-Vertretung in Ihrer Nähe
- Ihre Aviamat-Tankstelle mit 24-Std.-Service
- Neuwagen-/Occasions-Ausstellung
- Werksgeschultes Mechaniker-Team
- Rundumbetreuung Ihres Fahrzeugs
- Mechanisch-elektronische Sonderreparaturen
- Tuning inkl. Fahrzeugabnahmen
- Alle Fahrzeugmarken
- Service-Unterhaltsreparaturen
- Carrosserie-/Unfallreparaturen
- Drucktechnik
- Lackierarbeiten/Sonderlackierungen
- 24 Std. Abschlepp-/Pannendienst
- Ersatzfahrzeuge



Wir unterbreiten Ihnen gerne ein auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse abgestimmtes Suzuki-Hit-Leasing-Angebot. **Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung, inkl. MwSt.** Limitierte Serie. Nur solange Vorrat.



www.suzuki.ch

wann	was	wo	wer
	Dorfskirennen nach kurzfristiger Ansage		Sportverein
1. Feb., So. 14.30	8. Übung	Rest. Bären	ZS Robach
2. Feb., Mo.	TK Sitzung	Rest. Alte Post	Sportverein
3. Feb., Di. 14.00	Spiel- und Jassnachmittag	Rest. Alte Post	Landfrauen
3. Feb., Di. 19.30	5. Übung und Sauschiessen	GZ	ZS Sägholz
4. Feb., Mi 17.00-18.30	Unentgeltliche Rechtsberatung	Kirchplatz 6, Heiden	
5. Feb., Do. 12.15	Seniorenzmittag	Rest. Alte Post	Frauenverein
5. Feb., Do. 14.00-16.30	Crèmeschnittennachmittag	Gasthaus zur Post	
6. Feb., Fr. 11.30-14.00	Lunch am Freitag	Gasthaus zur Post	
6. Feb., Fr. 19.00	Vollmondschneeschuhlaufen	Verkehrsbüro	Verkehrsverein
6. Feb., Fr. ab 20.00	Öffentlicher SVP-Höck	Rest. Achmühle	SVP Rehetobel
7. Feb., Sa. 14.53	Römersamstag	Handwerkerzentrum Kirchstrasse 2	
7. Feb., Sa. 17.00	HV MG Brass Band Rehetobel		
7. Feb., Sa. 17.30	ökumenische Gastfreundschaft	kath. Kirche	Kirchen Rehetobel
7. Feb., Sa. 19.30	4. Übung	GZ	ZS Dorf
8. Feb., So. 17.00-18.00	Akkordeonkonzert	evang. Kirche	Akkordeonorch.
9. Feb., Mo. 19.30	Samariterübung	GZ	
12. Feb., Do. 19.00	Sonar-Blitzseminar	b. Erika Kürsteiner	Landfrauen
12. Feb., Do. 19.30	HV Lesegesellschaft Dorf	GZ	
12. Feb., Do. 20.15	Lesung Walter Züst «Die Biologin»	GZ	LG Dorf
13. Feb., Fr. 18.45	HV Gewerbeverein Rehetobel	Gasthaus zur Post	
14. Feb., Sa. 19.30	5. Übung	GZ	ZS Dorf
15. Feb., So. 17.00	Konzert Querflöte und Gitarre	evang. Kirche	Konzerte Rehetobel
15. Feb., So. 14.30	Sau-Stich und Jux-Stich	Rest. Bären	ZS Robach
17. Feb., Di. 14.00	Lottomatch	Rest. Linde	Landfrauen
17. Feb., Di. 20.00	HV SVP Rehetobel	Rest. Achmühle	
20. Feb., Fr. 19.00	HV Gemischtchor		
20. Feb., Fr. ab 20.00	Rechtobler Maskenball	GZ	Sportverein
21. Feb., Sa. ab 08.00	Altpapiersammlung		Jungschützen/SAM
21. Feb., Sa. ab 09.00	Bacheschnette	alte Post	Sportverein
21. Feb., Sa. 13.30	Kindermaskenball	GZ	Sportverein
21. Feb., Sa. 19.30	Freie Übung und Sauschiessen	GZ	ZS Sägholz
23. Feb., Mo. 19.00	Vereinshöck	Rest. Linde	LG Lobenschwendi
24. Feb., Di. 20.00	Zischtigs Höck		
25. Feb., Mi. 14.15	Unterhaltungsnachmittag	«Krone»	Frauenverein
26. Feb., Do. 20.00	Comedy-Abend mit Peach Weber	GZ Wald AR	Kulturkom. Wald
28. Feb., Sa. 09.00-12.30	Projekttag Oberstufe		Kirchen Rehetobel
28. Feb., Sa. 11.00-15.00	Weindegustation mit geräuchertem Fleisch	VOLG	
28. Feb., Sa. 17.00	Vernissage Gaby Rüegg & Klaus Müller	Tolle Art&Weise	
28. Feb., Sa. 19.30	6. Übung	GZ	ZS Dorf
28. Feb., Sa. ab 18.00	Appenzeller in 7 Gängen	Rest. Sonne	

Nächste Ausgabe:

Freitag, 27. Februar 2015

Redaktions- und Inserateschluss:

Dienstag, 17. Februar 2015

Textbeiträge an:

Gemeindekanzlei, Rechtobler Gmäändsblatt,
St.Gallerstrasse 9, 9038 Rehetobel
E-mail: redaktion@rehetobel.ch

Altpapiersammlung:

Samstag, 21. Februar 2015

ab 08.00 Uhr

Jungschützen / SAM

Papier und Karton **GETRENNT** zu straffen Bündeln
verschürzt am Ort wo Sie Ihre Kehrichtsäcke
hinbringen, deponieren.